KURZ VOR ANPFIFF

MT MELSUNGEN
VFL GUMMERSBACH

#03

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

GEMEINSAM

GESUNDHEIT SCHÜTZEN. LEBEN VERBESSERN.

In Melsungen, Deutschland und weltweit verfolgen wir ein Ziel: die Gesundheit von Menschen zu schützen und ihr Leben zu verbessern.

B. Braun-Produkte und -Dienstleistungen entstehen im intensiven Austausch mit Kliniken, niedergelassenen Ärzten, Pflegekräften und Patienten. Das macht unsere Lösungen besonders wirksam.

Gemeinsam mit Anwendern und Partnern entwickeln wir sie kontinuierlich weiter und schaffen so neue Standards. Das nennen wir „Sharing Expertise".

B. Braun Melsungen AG | www.bbraun.de

INHALT

04

Herzlich willkommen ...
...zum Spiel gegen den
den VfL Gmmersbach!
Die MT will ihren Lauf fortsetzen und
auch den Altmeister bezwingen

08

Tabelle
und aktuelle Spiele
Wer, wann, wo gegen wen?

22

Spielplan
Wann spielt die MT
wo und gegen wen?

18

Das Gäste-Portrait
Der VfL Gummersbach:
Der Dino der Handball-
Bundelsiga

26

DHB-Pokal
Der Achtefinaltermin
steht fest

34

Yves Kunkel
Das Portrait:
Ein zurückhaltender Typ

44

Uwe Gensheimer
Die HBL muss sich
hinterfragen

52

A-Jugend und Zweite
Erfolgreich im Gleichschritt:
Beide Teams warten derzeit
mit Siegen auf

50

Souveräner Derbysieg
MT bringt ein 34:26 aus
Wetzlar mit nach Hause!

UND NOCH MEHR INHALT

12 Tag des Ehrenamtes: Das WIR gewinnt! – Vom “Nein, danke.” zum “Ja, gern!”

16 Namen sind Nachrichten

20 Die Kader der beiden Teams

22 Der MT-Spielplan ...
... bis zum Ende des Jahres

24 Christoph Brand / Fliegende Köche: Das Prinzip Sonntags-braten

43 Kreutabelle: Alle Spiel, alle Ergebnisse

47 Für unsere tierischen Fans: Herrchen oder Frauchen gesucht!

54 DHB-Auswahl: Ole Pregler ud David Kuntscher

56 MT-Fanclub Trommler

58 MT-Fanclub Bartenwetzer

60 MT-Fanclub Supporter

62 Wichtige Adressen

Komm ins Team Bernecker!

Deine Ausbildung ab 2019

Du bist interessiert an modernen und klassischen Medien? Du bist lernbereit, engagiert und teamfähig? Dann nichts wie los ... Starte deine Ausbildung in einem der modernsten und innovativsten Medienunternehmen der grafischen Industrie in Deutschland.

Auf dich wartet ein spannendes und vielfältiges Ausbildungsangebot. Bewirb dich für einen Ausbildungsplatz als:

- **Medientechnologe Druckverarbeitung (m/w)**
- **Industriekaufmann/-frau**
- **Mediengestalter (m/w)**
- **Maschinen- und Anlageführer (m/w)**

... alternativ bieten wir dir die Möglichkeit für ein schulbegleitendes FOS Praktikum im Bereich Wirtschaft/Verwaltung.

Wir warten auf deine Bewerbung!
Sende uns deine vollständigen Unterlagen bis zum 15.02.2019.

Zum Bernecker Video

https://tinyurl.com/yczxqqfw

Druckerei Bernecker GmbH
Unter dem Schöneberg 1 | 34212 Melsungen
✆ 05661 731-0 | www.bernecker.de

Drucken mit System.

BERNECKER

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUM SPIEL GEGEN DEN VFL GUMMERSBACH

Die MT Melsungen ist in der Spur! Nach den beiden Siegen gegen Leipzig und im Hessenderby war bei den Nordhessen erst einmal Durchatmen angesagt. Denn leichte Verunsicherung hatte sich nach den anfänglichen Punktverlusten gegen Magdeburg und gegen die Rhein-Neckar Löwen gezeigt. Was sich inzwischen aber relativiert hat. Die Magdeburger, als Mannschaft der Stunde, eilen der Liga mit sechs Siegen im 6. Spiel voraus. Da haben sogar die Löwen Mühe zu folgen, nachdem sie nun gegen Leipzig einen überraschenden Punktverlust hinnehmen mussten. Mit blütenweisser Weste steht nur noch der Deutsche Meister SG Flensburg/Handewitt da. Der nächste Auswärtsgegner der MT, der THW Kiel, wurde von den Magdeburgern mit 35:30 gerupft und dürfte nun seinerseits etwas nervös werden.

Wie dem auch sei, die MT ist mit nunmehr 6:4 Punkten wieder im Soll und blickt erwartungsvoll auf das heutige Spiel gegen Altmeister Gummersbach. Die Oberbergischen sind noch nicht mit sich im Reinen. Im Gegenteil. Sie bilanzieren aktuell 2:8 Zähler und verharren im Tabellenkeller. Einziges Erfolgserlebnis bislang: Der 31:28-Heimsieg gegen Stuttgart. Was die MT aber tunlichst nicht dazu verleiten sollte, diesen Kontrahenten heute zu unterschätzen. Das bekräftigt auch Heiko Grimm: “Grundsätzlich haben wir vor jedem Gegner Respekt, egal auf welcher Tabellenposition er steht. Etwas anderes wäre auch völlig unangebracht. Schließlich sind wir uns darüber im Klaren, dass wir selber in der bisherigen Saison auch noch nicht so richtig geglänzt haben. Wir ziehen unsere Kraft jetzt aber aus den beiden letzten Siegen. Dadurch haben wir Appetit auf mehr bekommen. Und das wollen wir natürlich auch heute gegen Gummersbach zeigen”, verrät der MT-Trainer.

Er ist froh, derzeit über den kompletten Kader verfügen zu können. “Ja, ich habe personell in den Spielen die Qual der Wahl, aber das ist eher ein Luxusproblem. Das dies so ist, verdanken wir nicht zuletzt unserem Athletiktraining und unserer medizinischen und physiotherapeutischen Betreuung. Diesen Abteilungen gebührt ein großes Log. Denn unser Trainingspensum und die jeweilige Intensität sind ja wirklich nicht von Pappe”.

Den Plan für das heutige Spiel gegen Gummersbach hat Heiko Grimm mit seinem Co. ausgetüftelt. Arjan Haenen obliegt es dann im Spiel auf reibungslose Wechsel zu achtenund in der Zusammenarbeit mit seinem Chef das Team geschickt zu coachen. Gelingt dies, winken die nächsten Punkte. – B.K.

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Hauptsponsor

B BRAUN
SHARING EXPERTISE

Premiumsponsor

Glinicke
So lebt man Auto heute.

Co-Sponsor

Werk Kassel

Co-Sponsoren

BERNECKER

RHÖN SPRUDEL – Der Genuss reiner Natur – aus den Tiefen des Biosphärenreservats.

Creditreform – Creditreform Kassel Dr. Schlegel KG

REWE

uni.space®

e·on

kassel airport

partyrent.com

Netcom KASSEL – Festnetz, Internet und Mobilfunk

Partner & Förderer

SELECT player's choice

IHK

Fröhlich – Die-Dokumentenmanager.de

Y-SiTE – Die Social Media Agentur

SALMING. no nonsense.

MC AREA

MAY Garden

MARTIN ROSE Gleisbau

Fehr

MC FACILITY

messe kassel

klug solution

CODELAB – Die Marken- und Innovationsberater

sera

Bauunternehmung Konrad Emmeluth GmbH & Co. KG

LoPo MEDIA

Hoepfner – Elektroanlagenbau GmbH

sippel bau gmbh

teamnext

Fliesen-Schmoll

VR PartnerBank – Chattengau | Schwalm-Eder

BROADBAND ACADEMY

HEINRICH RÄDER GmbH – www.heinrichraeder.de

SKODA – Autohaus Ostmann GmbH & Co. KG – www.ostmann-skoda.de

heitmann

HM – Haustechnik Melsungen

L+S ELEKTROTECHNIK

DITTMAR – Bauunternehmung KG – Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau – Bauen zum Festpreis – Baustoffe – 34302 Guxhagen Tel. 05665/20 07 – Homepage: www.dittmar-baugesellschaft.de

KAMA|TEXTIL MANAGEMENT – www.kama-sport.de

IWL

Fesch-Bau

eventim

RSE

SCHOTT – Orthopädie-Schuhtechnik

RYMA PHARM

SALMING.
no nonsense.

EHF
EUROPEAN HANDBALL FEDERATION

VELUX EHF CHAMPIONS LEAGUE

WOMEN'S EHF CHAMPIONS LEAGUE

Offizieller Partner der EHF und der EHF Champions League

HAWK

DOMINATE THE COURT

Federleicht, agil, aber trotzdem wunderbar gedämpft. Mehr zum neuen Hawk unter salminghandball.com.

AUF EINEN BLICK

TABELLE UND AKTUELL SPIELE

DKB HBL-Tabelle • Stand 17.09.2018

Pl.	Mannschaft	Spiele	Sieg	Remis	Niederl.	Punkte	Diff.	+Tore	-Tore
1	SC Magdeburg	6 / 34	6	0	0	12 : 0	+39	185	146
2	SG Flensburg-Handewitt	5 / 34	5	0	0	10 : 0	+32	148	116
3	Rhein-Neckar Löwen	5 / 34	4	1	0	9 : 1	+36	148	112
4	FRISCH AUF! Göppingen	5 / 34	4	0	1	8 : 2	0	119	119
5	THW Kiel	5 / 34	3	0	2	6 : 4	+19	143	124
6	Bergischer HC	5 / 34	3	0	2	6 : 4	+14	150	136
7	**MT Melsungen**	**5 / 34**	**3**	**0**	**2**	**6 : 4**	**+12**	**151**	**139**
8	TSV Hannover-Burgdorf	5 / 34	3	0	2	6 : 4	+7	139	132
9	Füchse Berlin	4 / 34	2	0	2	4 : 4	-5	101	106
10	TSV GWD Minden	5 / 34	2	0	3	4 : 6	-2	138	140
11	TBV Lemgo Lippe	5 / 34	2	0	3	4 : 6	-5	126	131
12	TVB 1898 Stuttgart	5 / 34	2	0	3	4 : 6	-12	130	142
13	SC DHfK Leipzig	5 / 34	1	1	3	3 : 7	-10	128	138
14	HC Erlangen	4 / 34	1	0	3	2 : 6	-9	102	111
15	HHSG Wetzlar	5 / 34	1	0	4	2 : 8	-13	128	141
16	**VfL Gummersbach**	**5 / 34**	**1**	**0**	**4**	**2 : 8**	**-31**	**114**	**145**
17	Die Eulen Ludwigshafen	4 / 34	0	0	4	0 : 8	-24	93	117
18	SG BBM Bietigheim	5 / 34	0	0	5	0 : 10	-48	110	158

DKB HBL-Spiele vom 20.09. – 30.09.2018

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis
DO	20.09.2018	19:00 Uhr	SC Magdeburg	TSV GWD Minden	Martin Thöne / Marijo Zupanovic
DO	20.09.2018	19:00 Uhr	HC Erlangen	Füchse Berlin	Fabian Baumgart / Sascha Wild
DO	20.09.2018	19:00 Uhr	MT Melsungen	VfL Gummersbach	Christian u. Fabian vom Dorff
SO	23.09.2018	13:30 Uhr	TBV Lemgo Lippe	SG Flensburg-Handewitt	Peter Behrens / Marc Fasthoff
SO	23.09.2018	16:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	Die Eulen Ludwigshafen	Lars Geipel / Marcus Helbig
SO	23.09.2018	16:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	HSG Wetzlar	Sebastian Grobe / Adrian Kinzel
SO	23.09.2018	16:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	FRISCH AUF! Göppingen	Ramesh u. Suresh Thiyagarajah
SO	23.09.2018	16:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	Bergischer HC	Colin Hartmann / Stefan Schneider
DO	27.09.2018	19:00 Uhr	THW Kiel	MT Melsungen	Lars Geipel / Marcus Helbig
DO	27.09.2018	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	TSV Hannover-Burgdorf	Hanspeter Brodbeck / Simon Reich
DO	27.09.2018	19:00 Uhr	VfL Gummersbach	SC DHfK Leipzig	Marcus Hurst / Mirko Krag
DO	27.09.2018	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	HC Erlangen	Robert Schulze / Tobias Tönnies
SA	29.09.2018	15:10 Uhr	Füchse Berlin	SC Magdeburg	SR noch nicht angesetzt
SO	30.09.2018	13:30 Uhr	HSG Wetzlar	Rhein-Neckar Löwen	SR noch nicht angesetzt
SO	30.09.2018	16:00 Uhr	THW Kiel	HC Erlangen	SR noch nicht angesetzt
SO	30.09.2018	16:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	TBV Lemgo Lippe	SR noch nicht angesetzt
SO	30.09.2018	16:00 Uhr	TSV GWD Minden	TVB 1898 Stuttgart	SR noch nicht angesetzt
SO	30.09.2018	16:00 Uhr	Bergischer HC	SG BBM Bietigheim	SR noch nicht angesetzt

DKB-Privatdarlehen

Mit einem Ratenkredit auch mal über die Linie treten.

DKB
Das kann Bank

Mtl. Rate ab 149,– €.[1]

Mit dem Neuen ŠKODA KAROQ gehen wir neue Wege. Möchten Sie uns dabei begleiten? Dann lernen Sie unseren aufregenden Kompakt-SUV kennen, der 2017 sogar das Goldene Lenkrad[2] gewonnen hat. Überzeugen Sie sich selbst. Zum Beispiel von seinen cleveren Sicherheitstechnologien wie dem Frontradarassistent mit Personenerkennung und dem großzügigen Platzangebot. Kommen Sie vorbei und erfahren Sie ihn live. Jetzt besonders günstig finanzieren. ŠKODA. Simply Clever.

FINANZIERUNGSBEISPIEL[1]:

ŠKODA KAROQ 1.0 TSI 85 kW (116 PS)

Hauspreis	22.999,00 €	Vertragslaufzeit	48 Monate
Anzahlung	5.000,00 €	jährliche Fahrleistung	10.000 km
Nettodarlehensbetrag	17.999,00 €	Schlussrate	12.391,76 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	1,99 %	Gesamtbetrag	23.391,76 €
Effektiver Jahreszins	1,99 %	**48 AutoCredit-Raten à**	**149,00 €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 6,3; außerorts: 4,8; kombiniert: 5,4; CO_2-Emission, kombiniert: 121 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

[1] Ein Angebot der ŠKODA Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Alle Werte inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Nach Vertragsabschluss steht Verbrauchern ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.
[2] ŠKODA KAROQ, Gewinner des Goldenen Lenkrads 2017 in der Kategorie Kompakt-SUV. Ausgezeichnet von AUTO BILD (Heft 45/2017) und BILD am Sonntag (Heft 46/2017).

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,8–4,6; außerorts: 5,0–4,3; kombiniert: 5,6–4,4; CO_2-Emission, kombiniert: 138–117 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B–A
Abbildung zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS HESSENKASSEL GmbH & Co. VERTRIEBS KG
Leipziger Straße 156, 34123 Kassel
T 0561 50060, F 0561 5006109
hessenkassel.gf@partner.skoda-auto.de

6. Hausmesse

Sonntag, 4. November 2018 – 11-18 Uhr
Kulturbahnhof – Südflügel

Eintritt € 10,–

dafür gibt es:
- über 200 Weine zu probieren
- 10% Messerabatt auf alle Weine
- kostenfreie Hin- und Rückfahrt (Tarifgebiet KasselPlus)

Weinhandlung
Schluckspecht

Wilhelmshöher Allee 118 • 34119 Kassel
Oberzwehrener Straße 26 • 34132 Kassel
Fon 0561.12628 • www.schluckspecht.de

TAG DES EHRENAMTES: DAS WIR GEWINNT

VOM “NEIN, DANKE” ZUM “JA, GERN!”

Menschen zu finden, die sich ehrenamtlich engagieren, wird scheinbar immer schwerer. Das gilt themenübergreifend für Gruppen, Organisationen und Vereine gleichermaßen, ob im sozialen, kulturellen, politischen Umfeld oder im Sport. Oftmals liegt es daran, dass diejenigen, die ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen wollen, ihr Thema oder ihre Besonderheiten nicht ausreichend bekannt machen und herausstellen. Das will die MT Melsungen nun ändern. Der nordhessische Handball-Bundesligist initiiert gemeinsam mit der Stadt Kassel, dem Institut für Talententwicklung (IfT) und Lotto Hessen den “Tag des Ehrenamtes”. Am 24. November präsentieren sich in der Rothenbach-Halle, Messe Kassel, der Heimspielstätte des Bundesligisten, von 14 bis 17 Uhr ehrenamtlich ausgerichtete Vereine und Organisationen. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten, der Eintritt ist frei. Abschließendes Highlight dieses Tages: Die Besucher können hautnah die Bundesligaprofis bei einer Trainingseinheit beobachten.

Wer in einem Verein, einer Gruppe, einer Organisation oder auch als Einzelperson ehrenamtlich tätig ist, kennt das: Wenn es darum geht, weitere Menschen für eine ehrenamtliche Mitarbeit zu gewinnen, stößt man bei den Angesprochenen oft auf ablehnende Haltung. “Ich habe keine Lust”, “Ich habe keine Zeit”, “Ich habe keine Ahnung davon”, so lauten die wohl häufigsten Begründungen. Die Abwehrhaltung resultiert nicht selten aus einer gewissen Unkenntnis heraus. Was erwartet mich bei dieser Aufgabe? Wieviel Zeit muss ich investieren? Welchen Aufwand muss ich dafür betreiben?

Antworten auf diese und ganz sicher viele individuellen Fragen erhalten die Besucher am “Tag des Ehrenamtes”, am Samstag, 24. November, von 14 bis 17 Uhr in der Kasseler Rothenbach-Halle.

Rund 50 unterschiedliche Vereine, Gruppen und Trägerorganisationen mit ehrenamtlicher Ausrichtung informieren aus erster Hand und geben Einblicke in ihre Arbeit. Dabei wird deutlich, dass ehrenamtliches Engagement für den Einzelnen immer auch eine Vielzahl von Chancen bietet, die eigene Persönlichkeit weiter zu entwickeln. Verantwortung übernehmen, anderen Menschen bei der Lösung von Aufgaben helfen, sie zu sinnvollem Tun anleiten, ihnen etwas beibringen, all das isind gerade für junge Menschen wertvolle Erfahrungen.

Als Initiator lädt Bundesligist MT Melsungen dazu in seine Heimspielstätte ein. In der Rothenbach-Halle der Messe Kassel, wo ansonsten Top-Handballer um Tore und Punkte fighten, steht an diesem Tag das Ehrenamt im Mittelpunkt des Interesses.

Aber auch die Sportinteressierten unter der Besuchern kommen auf ihre Kosten: Ab 17 Uhr kann man hautnah und dicht an der Bande den MT-Profis bei der Trainingsarbeit zuschauen. Unterstützt wird der “Tag des Ehrenamtes” von der Stadt Kassel, Lotto Hessen und dem bundesweit tätigen Institut für Talententwicklung (IfT).

B.K.

Laden Sie sich neue Kunden ein
e·on
Mit den Ladestationen von E.ON machen Sie Elektromobilität zu Ihrem Wettbewerbsvorteil. Punkten Sie bei Ihren Kunden und Gästen mit einem besonderen Service direkt vor Ihrer Tür. Infos und Beratung auf
www.eon-drive.de/gk

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Eisenbach Tresore.de
VÖLSKE ELEKTROANLAGEN
JOKA Natürlich schöne Räume
HÄMEL
Metallbau dallwig Fenster - Türen - Fassaden - Wintergärten
POSCH RECHTSANWÄLTE
Sparkassen Versicherung Jörg Füllenbach Rotenburg
LIMOX SOLUTIONS
SPORTHAUS Kassel
EP:Pitsch ElectronicPartner
DINO WERBUNG ZUM ANFASSEN
vale
MusComTec
Carlsberg
Raiffeisen
Sparkassen Versicherung
MAAS·GARAYEV·SAUER
LACKIERZENTRUM MELSUNGEN KAROSSERIE & LACK
otto scheuerer bautenschutz gmbh kassel
BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN
KRUG Internationale Spedition
Handwerkskammer Kassel
NordHessen Die Lage ist gut....
Transportlogistik SCHARF
Weinhandlung
UNIKASSEL HOCHSCHULSPORT
TEAMSPORTRESEN
IBJ Dipl.-Ing. Lothar Jäger
COMMERZBANK
TradeWorldOne GmbH your parts for success
BREDE KFZ GMBH

DRAMA! PAUKEN! EMOTIONEN!

GIBT'S AUCH AN DEN SPIELFREIEN TAGEN

STAATS THEATER KASSEL

Inhaber einer Dauerkarte der MT Melsungen erhalten 25 % Rabatt auf alle regulären Vorstellungen.

Kartentelefon: 0561.1094-222 | www.staatstheater-kassel.de

Der Genuss reiner Natur

aus den Tiefen des Biosphärenreservats

NEU in Glas

Es gibt viele Gründe, die RhönSprudel zu einem ganz besonderen Genuss machen. Dank der einzigartigen Lage im Biosphärenreservat Rhön ist unser Mineralwasser ausgewogen mineralisiert, natriumarm und aufgrund seiner hohen Reinheit in idealer Weise für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet.

Entdecken Sie jetzt den Genuss reiner Natur in seiner schönsten Form – in der neuen 1,0 Liter Glasflasche und der praktischen 6er Kiste.

BRÜNE

Ihre Ansprechpartner vor Ort :

Jochen Brüne Ingo Bingemann

Honda Accord 2.0 Automatik Elegance
9.480 €, MwSt. nicht ausweisbar
Limousine, Gebrauchtfahrzeug
EZ 10/2009, 145.500 km, 115 kW (156 PS)
Benzin (E10-geeignet), Automatik, Klimaautomatik
Kraftst.verbr. komb.: ca. 7,5 l/100 km - CO2-Emiss. komb.: ca. 175 g/km

MOTORRÄDER

Honda CB 1000 R auch in rot am Lager!
12.333 € (Brutto), 10.364 € (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Neufahrzeug
500 km, 107 kW (145 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 1000 R in tricolor aus erster Hand
8.250 €, MwSt. nicht ausweisbar
Naked Bike, Gebrauchtfahrzeug
EZ 04/2016, 8.000 km, 92 kW (125 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 1000 R+ Quickshifter
13.999 € (Brutto), 11.764 € (Netto), 19,00% MwSt.
Naked Bike, Gebrauchtfahrzeug
EZ 06/2018, 50 km, 107 kW (145 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 1100 RS
10.499 € (Brutto), 8.823 € (Netto), 19,00% MwSt.
Motorrad, Neufahrzeug
200 km, 66 kW (90 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 125 F einmal in schwarz
2.650 € (Brutto), 2.227 € (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Gebrauchtfahrzeug
EZ 03/2018, 5 km, 8 kW (11 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 125 R !!!NEU!!! 2018
4.340 € (Brutto), 3.647 € (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Neufahrzeug
10 km, 10 kW (14 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 125 R !!!NEU!!! 2018
3.850 € (Brutto), 3.235 € (Netto), 19,00% MwSt.
Klein/Leichtkraftrad, Neufahrzeug
250 km, 10 kW (14 PS), Benzin, Schaltgetriebe

Honda CB 500
1.800 €, MwSt. nicht ausweisbar
Motorrad, Gebrauchtfahrzeug
EZ 08/1997, 44.000 km, 43 kW (58 PS), Benzin, Schaltgetriebe

HONDA

Industriegebiet Pfieffewiesen • 34212 Melsungen
Tel. 05661 / 1737 • Fax 05661 / 1846
www.bruenegmbh.de
Verkauf Mo-Fr: 9 : 00 - 18 : 00, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Werkstatt Mo-Fr: 8 : 00 - 17 : 30, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Beratung, Verkauf u. Probefahrt nur während der gesetzl. Öffn.zeiten.
Mehr Angebote finden Sie unter: www.bruenegmbh.de
Alle Angaben ohne Gewähr. Keine Haftung für Druckfehler!

NEWS AUS DEM HANDBALLSPORT

NAMEN SIND NACHRICHTEN

DHB-BOSS VERSPRICHT HANDBALL-WM IM FREE-TV

Der erneut drohende TV-Blackout bei der Handball-Weltmeisterschaft in Deutschland und Dänemark (10. bis 27. Januar 2019) ist so gut wie vom Tisch.

"Ich lege meine Hand dafür ins Feuer, dass ein reichweitenstarker Sender, das heißt 'ARD', 'ZDF' oder ein frei empfangbarer privater Sender, die Rechte bekommt und die WM in Deutschland damit im Free-TV zu sehen sein wird", sagte Mark Schober, der Vorstandsvorsitzende des Deutschen Handballbundes (DHB) am Dienstag in Köln.
Bisher existiert kein gültiger Vertrag für den deutschen Markt, da der Vertrag mit dem ehemaligen Rechteinhaber MP & Silva aufgrund von finanziellen Schwierigkeiten der Firma aufgelöst worden ist. Seitdem verhandelt der neue Rechteinhaber Lagardere Sports mit den Sendern. DHB-Präsident Andreas Michelmann rechnet "relativ bald" mit einer Lösung.
"Wir wissen ja, dass die Fernsehsender eine Vorlaufzeit brauchen, von daher können die Jungs nicht zu lange pokern", sagte Michelmann dem"SID".
Bei der WM 2017 in Frankreich waren die Spiele nur im Internetstream des DHB-Sponsors DKB zu sehen gewesen. (Quelle: sport1.de; Foto: nh)

+ + + + + + + +

BUNDESTRAINER PROKOP: WIR SIND BEI DER WM NICHT TOP-FAVORIT

Zwölf Jahre nach dem WM-Triumph im eigenen Land hoffen die deutschen Handballer bei der Heim-Weltmeisterschaft 2019 auf ein neues Wintermärchen - auf und abseits des Parketts.

"Wenn du Gastgeber bist, willst du solange dabei sein wie möglich", verkündete DHB-Präsident Andreas Michelmann in Köln die sportliche Zielsetzung für das Event im Januar kommenden Jahres.
Auch Bundestrainer Christian Prokop hätte nichts dagegen, nach der verpatzten EM 2018 in die großen Fußstapfen von Weltmeister-Trainer Heiner Brand zu treten. "Man hat 2007 gesehen was geht, wenn sich ein Team in einen Rausch spielt. Wir sind nicht Topfavorit, dazu ist die Weltspitze zu breit. Aber mit den Fans ist einiges möglich. Das haben wir uns auf die Fahnen geschrieben", sagte Prokop.
Für alle Beteiligten - ob Spieler oder Trainer - ist die Heim-WM ein absolutes Highlight. Entsprechend groß ist die Motivation. "Wir wollen alles dafür tun, die Begeisterung auf die Ränge und wieder zurück zu kriegen, damit wir sportlich dann die richtige Welle treffen", sagte Prokop.

(Quelle: sport1.de; Foto Sascha Klahn/DHB)

REWE.DE
WERFT DIE BÄLLE
BLOSS NICHT ZU LACHS.
REWE wünscht der MT Melsungen viel Erfolg
beim Spiel gegen den VfL Gummersbach.
MT
DKB
Handball
Bundesliga
REWE
DEIN MARKT

DAS GÄSTEPORTRAIT

VFL GUMMERSBACH

VfL Gummersbach • Saison 2018/2019

Hinten (v.l.): Mario Falkenberg, Bernd Erlinghagen (beide Betreuer), Pouya Norouzi, Moritz Preuss, Alexander Becker, Stanislav Zhukov, Florian Baumgärtner, Eirik Köpp, Drago Vukovic, Luis Villgrattner, Ivan Martinović, Dr. Jochen Viebahn (Teamarzt), Hans Schneider (Co-Trainer).
Vorn (v.l.): Matthias Reckzeh (Torwarttrainer), Philipp Schmitz (Athletiktrainer), Denis Bahtijarević (Trainer), Marvin Sommer, Tobias Schröter, Matthias Puhle, Carsten Lichtlein, Lasse Hasenforther, Pierre Busch, Yonatan Dayan, Julian Hartkopf (Physiotherapeut), Julia Uessem-Goldmann (Physiotherapeutin), Dr. Jan Vonhoegen (Teamarzt). 3 Fotos: VfL

Es ist der Liga-Dino schlechthin, der da heute zum Gastspiel nach Kassel kommt. Satte 53 Jahre Bundesliga wirft der VfL Gummersbach mittlerweile in die Waagschale, zwei mehr als der THW Kiel und sogar neun mehr als der TV Großwallstadt auf den Rängen zwei und drei dieser ewigen Rangliste.

Schon 770 Siege feierten die Oberbergischen bis zum Abschluss der vergangenen Serie im Oberhaus. Dagegen nehmen sich die insgesamt absolvierten 446 Partien der MT Melsungen, die vor dem 14. Jahr Zugehörigkeit zur Bundesliga zu Buche standen, bescheiden aus. Über 34.000 Tore erzielte der VfL schon gegenüber etwa 12.800 der MT. Und obwohl der Dauerbrenner, vorsichtig ausgedrückt, zuletzt sehr bescheidene Bilanzen vorzuweisen hatte, liegt der Punkteschnitt mit knapp 1,2 pro Partie klar im positiven Bereich, während Melsungen trotz des deutlichen Aufschwungs der letzten Jahre mit 0,94 noch darunter liegt.

Einen gemeinsamen Eintrag des VfL mit der MT Melsungen im Geschichtsbuch der Handball-Bundesliga gibt es auch. Keinen sehr ruhmreichen für die heutigen Gastgeber allerdings. Die Rubrik heißt nämlich „Höchster Auswärtssieg“, und den verbuchten die Gummersbacher ausgerechnet in Nordhessen. Am 24. September 2005 waren sie in der allerersten Bundesligasaison der Bartenwetzer die erste Mannschaft, die den frechen Aufsteiger daheim bezwang.

Das war damals noch in Rotenburg an der Fulda. Vorher hatte der VfL Pfullingen die Punkte ebenso dort gelassen wie der HSV Hamburg. Dann kam Gummersbach und überrollte die armen Melsunger mit 38:21 (19:10). Damals spielten noch Superstar Kyung-shin Yoon im blau-weißen Trikot. Daneben führte Daniel Narcisse Regie, im Tor stand Steinar Ege. Namen, die jeder für sich Geschichte schrieben in der Bundesliga.

Denis Bahtijarevic - früher Spieler, jetzt Trainer beim VfL

Auf Rechtsaußen war 2005 einer zu finden, der heute noch zumindest jeweils eine Halbzeit nur wenige Zenti-

meter von seiner ursprünglichen Spielposition entfernt an der Linie auf und ab tigert. Denis Bahtijarevic nämlich, der seit November 2017 das Traineramt in Gummersbach übernommen hat. An jenem Abend vor fast exakt 13 Jahren war er am Schützenfest in Rotenburg mit drei Toren beteiligt und half seinem Verein über die Saison hinweg, letztendlich auf dem dritten Abschlussrang einzukommen. Der besten Platzierung, die der VfL seit seiner letzten Meisterschaft 1990/91 noch zustande bekam.

Denis Bahtijarevic (47) trainiert den VfL Gummersbach seit November 2017. Sein Vertrag wurde im März diesen Jahres bis 2020 verlängert.

Der Erfahrenste im VfL-Kader: Carsten Lichtlein trägt das Trikot der Oberberger seit 2013. Er hat 220 Länderspiele absolviert.

2013 wäre die Erstliga-Ära des VfL fast zu Ende gewesen

Danach drehten sich die Kräfteverhältnisse langsam, aber sicher. Gummersbach setzte nach fünf Jahren zumindest noch im einstelligen Tabellenbereich zum Tiefflug an und wäre 2012/13 als 15. Schon einmal fast abgestiegen. Hätte Großwallstadt gegen die längst als Meister feststehenden Kieler noch einen Punkt gerettet statt mit lediglich drei Toren zu verlieren, wäre es das gewesen für den einstmaligen Rekordmeister. So aber schwangen sich die Oberbergischen sportlich noch einmal auf, schafften drei Jahre später mit dem neunten Platz sogar noch einmal eine Platzierung in der oberen Tabellenhälfte.

Danach war allerdings Schluss mit lustig. Seit nunmehr drei Spielzeiten bewegt sich Gummersbach praktisch ständig mit dem Rücken zur Wand. Jahr für Jahr sind sie bei den befragten Experten zuverlässig ein Kandidat für die Abstiegsplätze und bedienen diese Voraussetzungen auch. Um jedes Mal den Kopf doch noch aus der Schlinge zu ziehen und die Klasse mehr schlecht als recht zu halten. Zwei 15. Plätze hintereinander sprechen eine deutliche Sprache, wobei einmal lediglich die bessere Tordifferenz gegenüber dem Bergischen HC den Ausschlag gab.

Auch diesmal fällt der VfL wieder unter die Rubrik „absolut abstiegsgefährdet“. Wobei durch die Reduzierung auf zwei Absteiger inzwischen ein wenig mehr Luft nach unten sein sollte. Als erste Kandidaten für den Abstieg werden normalerweise die Aufsteiger gehandelt. Das trifft diesmal nur zur Hälfte zu, denn ausgerechnet der zurückgekehrte Bergische HC bekam viele Vorschusslorbeeren und scheint die auch zu bestätigen. Wohingegen die TSG Friesenheim mit dem anderen Aufsteiger, der SG BBM Bietigheim, als zu leicht im Konzert der Schwergewichte eingeschätzt wird. Doch dann, auch da ist sich die Expertenschar sicher, kommt schon der VfL Gummersbach.

Nun taugt der Saisonstart mit 2:8 Punkten auch nicht gerade dazu, dieser allgemeinen (negativen) Erwartungshaltung zu trotzen. Der einzige Erfolg gegen den TVB Stuttgart am dritten Spieltag kam überraschend, dafür war die erste Heimpartie zum Saisonstart gegen Hannover denkbar knapp verloren gegangen. Nach drei Vierteln der Spielzeit stand noch ein 21:17 an der Anzeigetafel, nach Spielschluss war dort ein 25:26 anzulesen.

In Lemgo nur ein Sparringspartner

Auswärts stand der VfL zweimal praktisch komplett neben sich. In Erlangen ging zuerst der bis dahin beste Torschütze Stanislav Zhukov mit einer Roten Karte verloren, danach die Linie und schließlich das ganze Spiel mit 22:30. In Lemgo musste nicht einmal etwas verloren gehen, da war Gummersbach über volle 60 Minuten nicht mehr als ein Sparringspartner für die mit 30:16 siegreichen Lipperländer. Und genau in diese Kategorie fällt auch der jüngste Heimauftritt vor vier Tagen gegen den SC Magdeburg, der den VfL Gummersbach sang- und klanglos mit 20:31 untergehen ließ. Was schon jetzt nicht nur bei nebenbei Fußball-Interessierten die Frage aufwirft: wird der VfL Gummersbach diesmal tatsächlich der Hamburger SV des Handballs und hängt das Dino-Kostüm an den Nagel?

WMK

HEIM

MT MELSUNGEN

Trainer
Heiko Grimm (40)

Co-Trainer
Arjan Haenen (31)

Athletiktrainer
Dr. Florian Sölter

Betreuer
Mathias Horn

Physiotherapeutin
Jennifer Bajerke

Teamverantwortlicher
Sandor Balogh

Teamärzte
Dr. Gerd Rauch, Bernd Sostmann

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
Creditreform	1	Johan Sjöstrand	TW	26.02.87	195	SWE	96	
HM	3	Marino Maric	KM	01.06.90	196	CRO	57	
partyrent.com	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	198	GER	48	
Lienhop	6	Finn Lemke	RL	30.04.92	210	GER	63	
LINDIG	9	Tobias Reichmann	RA	27.05.88	188	GER	75	
MT	11	Dimitri Ignatow	KM	30.11.98	174	GER	11 J.	
MT	13	Yves Kunkel	LA	13.05.94	184	GER	5	
B BRAUN	15	Lasse Mikkelsen	RM	19.05.88	197	DEN	4	
Kurhessen Therme	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	36	
Städtische Werke Aktiengesellschaft	17	Felix Danner	KM	24.07.85	198	GER	18	
MT	18	Philipp Müller	RL	19.09.84	196	GER	2	
CAR24 GmbH	19	Timm Schneider	RM	15.06.88	196	GER	6	
Hit Radio FFH	22	Michael Allendorf	LA	16.09.86	190	GER	19	
MT	23	Simon Birkefeldt	RR	22.01.91	197	DEN	4	
Glinicke	25	Michael Müller	RR	19.09.84	196	GER	78	
MT	41	Fin Backs	LA	22.04.98	181	GER	11 J.	
GOLDBECK	94	Domagoj Pavlovic	RM	21.03.93	190	CRO	11	

Foto: Michael Kleinjung/DHB

Schiedsrichter	Jahrgang	SR seit	DHB-Spiele	int. Spiele	Ort
Christian vom Dorff (li.)	1981	1999	> 270	— / —	Kaarst (NRW)
Fabian vom Dorff	1985	2001	> 270	— / —	Kaarst (NRW)

GAST

VFL GUMMERSBACH

Trainer
Denis Bahtijarevic (47)

Co-Trainer
Hans Schneider

Torwarttrainer
Matthias Reckzeh

Athletiktrainer
Philipp Schmitz

Betreuer
Mario Falkenberg, Bernd Erlinghagen

Teamärzte
Dr. Jochen Viebahn, Dr. Jan Vonhoegen

Physiotherapeuten
Julian Hartkopf, Julia Uessem-Goldmann

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
	1	Carsten Lichtlein	TW	04.11.80	202	GER	220	
	2	Tobias Schröter	RA	23.01.93	183	GER		
	4	Yonatan Dayan	RM	06.01.00	188	ISR		
	5	Ivan Martinovic	RR	06.01.98	194	CRO		
	6	Drago Vukovic	RM	03.08.83	193	CRO	146	
	7	Florian Baumgärtner	RR	10.02.95	206	GER		
	16	Matthias Puhle	TW	11.10.85	192	GER		
	17	Marvin Sommer	LA	28.11.91	179	GER		
	22	Eirik Köpp	RL	10.01.96	204	NOR		
	24	Luis Villgrattner	LA	23.07.98	185	GER		
	25	Lasse Hasenforther	TW	12.08.97	191	GER		
	26	Stanislav Zhukov	RL	26.03.92	198	UKR		
	45	Alexander Becker	KM	27.09.91	198	GER		
	69	Moritz Preuss	KM	22.02.95	193	GER		
	77	Pouya Norouzi Nezhad	RM	23.06.94	189	IRN		
	83	Pierre Busch	RA	12.05.00	183	GER		

Zeitnehmer / Sekretärin	Ergebnis	Halbzeit	Zuschauer	DHB-Spielaufsicht
Volker Krempel Sabine Schattenberg	:	:		Jutta Ehrmann-Wolf

SPIELPLAN

WANN SPIELT DIE MT WO GEGEN WEN

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis / Halle	
DO	**23.08.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SC Magdeburg**	**23 : 28**	**(14 : 16)**
SO	02.09.18	16:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	MT Melsungen	23 : 28	(14 : 16)
MI	05.09.18	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	34 : 26	(17 : 13)
SO	**09.09.18**	**16:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SC DHfK Leipzig**	**Peter Behrens / Marc Fasthoff**	
DO	13.09.18	19:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	Colin Hartmann / Stefan Schneider	
DO	**20.09.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**VfL Gummersbach**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**	
DO	27.09.18	19:00 Uhr	THW Kiel	MT Melsungen	Sparkassen Arena Kiel (10.285 Pl.)	
SO	**07.10.18**	**00:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**FRISCH AUF! Göppingen**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**	
SO	14.10.18	16:00 Uhr	TSV GWD Minden	MT Melsungen	Kampa-Halle (4.059 Pl.)	
DI	16.10.18	20:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen (DHB-Pokal)	Rittal Arena Wetzlar (4.600 Pl.)	
DO	**18.10.18**	**? Uhr**	**MT Melsungen**	**Bergischer HC**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**	
SO	04.11.18	? Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	TUI Arena (10.000 Pl.)	
SA	**10.11.18**	**20:30 Uhr**	**MT Melsungen**	**Die Eulen Ludwigshafen**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**	
DO	15.11.18	19:00 Uhr	Füchse Berlin	MT Melsungen	Max-Schmeling-Halle (9.000 Pl.)	
DO	**22.11.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HC Erlangen**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**	
DO	29.11.18	19:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	MT Melsungen	SCHARRena (2.250 Pl.)	
DO	**06.12.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SG Flensburg-Handewitt**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**	
SO	16.12.18	? Uhr	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	Lipperland Halle (4.861 Pl.)	
?	?	? Uhr	VfL Gummersbach	MT Melsungen	Schwalbe Arena (4.132 Pl.)	
DO	**27.12.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HSG Wetzlar**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**	

CINEPLEX
KASSEL/BAUNATAL

Venom

PREVIEW

Dienstag
2.10.

Karten-& Servicenummer: (0180) 5 3456 93*

Cineplex Capitol, Wilhelmsstraße 2A, D-34117 Kassel, www.cineplex-kassel.de

Cineplex Baunatal, Friedrich-Ebert-Allee 8A, D-34225 Baunatal, www.cineplex-baunatal.de

*€0,14/Min. im dt. Festnetz und €0,42/Min. im dt. Mobilnetz

DAS PRINZIP SONNTAGSBRATEN

by Christoph Brand

Roulade | Roulade | Roulade

Rinderoulade geschmort mit toller Sauce, Kartoffel-Frühlingsrolle und Salatrolle mit Champignons

ZUTATEN

...für die Roulade

4 schöne große Rinderroulade geschnitten
(gibt es bei jedem Metzger vorgeschnitten :))
4 Scheiben magerer Speck
8 dünne Scheiben Alle Wurst
(nicht Hieser, lassen sie weg oder können auch eine gute Salami nehmen)
4 Teelöffel Senf
1 Zwiebel
4 Stangen Frühlauch
4 Cornichons

...für die Sauce

3 Zwiebeln
80g Sellerie oder Pastinake
2 Möhren
1 Esslöffel Tomatenmark
1 Esslöffel braunen Zucker
800 ml Wasser
500 ml Rotwein
100 ml Balsamicoessig
1 Lorbeerblatt
1 Esslöffel Senfkorn
Butterschmalz
Salz und schwarzer Pfeffer

...für die Kartoffel-Frühlingsrolle

4-8 Blatt Frühlingsrollen- oder Strudelteig (je nach Größe)
900 g mehlig kochende Kartoffeln
50 g Butter für die Kartoffelmasse
2 Eigelb
Salz und Muskat
40 g Butter um die Frühlingsrollen einzupinseln

...für die Sommerröllchen

4-8 Blätter Reispapier
1 Kopfsalat
1 Stängel Blattpetersilie
½ Kohlrabi
2 Stangen Frühlauch
1 Esslöffel Honig
1 Teelöffel Senf
4 Esslöffel hellen Balsamicoessig oder anderen hellen Essig
6 Esslöffel Rapsöl oder Distelöl
Salz

...außerdem

200 g Champignons
Butterschmalz zum braten
Salz und schwarzer Pfeffer | Kerzel für die Optik

ZUBEREITUNG

...für die Roulade

Die Zwiebel schälen und in feine Streifen schneiden, den Frühlauch putzen und in feine Scheiben schneiden, beides zusammen in etwas Butterschmalz kurz anschwitzen und mit Salz und Pfeffer würzen. Die Cornichons in feine Streifen schneiden.

Die Rouladen salzen ganz leicht zucken und pfeffern, alle 4 Rouladen dann nebeneinander legen und flach ausbreiten, mit dem Senf einstreichen, eine Scheibe Speck jeweils drauf legen, jeweils 2 Scheiben Alle Wurst darauf legen und dann die
Cornichons und die angeschwitzten Zwiebeln und Lauch gleichmäßig darauf verteilen. Die Seiten von der Rouladen leicht einschlagen und die Rouladen straff zusammen rollen und mit Hilfe von Rouladennadeln oder Zahnstochern befestigen.

...für die Sauce

Die Zwiebeln, die Möhren und den Sellerie schälen und in Würfel schneiden. [ca. 0,5 cm]Die Rouladen in etwas Butterschmalz in einem Bräter rundum scharf anbraten und erstmal herausnehmen. In dem gleich Bräter jetzt den Sellerie, die Zwiebeln, die Möhren zusammen mit dem braunen Zucker anbraten/karamellisieren lassen, das Tomatenmark dazugeben und ebenfalls mit anbraten, dann nach und nach mit dem Rotwein ablöschen und reduzieren lassen, den Balsamico dazugeben und mit Wasser auffüllen, die Senfkorn, und das Lorbeerblatt dazu geben und für 10 Minuten köcheln lassen. Die Rouladen in die Sauce geben und das ganze bei 160 Grad für 90 Minuten in den Ofen geben. Kurz vor dem servieren die Rouladen rausnehmen, eventuell das Lorbeerblatt raus suchen und die Sauce wenn nötig mit etwas Speisestärke andicken. Ich lasse das Gemüse und die Zwiebeln gerne in der Sauce, wer das nicht mag kann die Sauce auch durch ein Sieb geben.

...für die Kartoffel-Frühlingsrolle

Die Kartoffeln schälen und mit ein bisschen mehr Salz als man damit in Wasser kochen. Die Kartoffeln abschütten und gut ausdampfen lassen und durchpressen oder stampfen, die 2 Eigelb und die Butter gut und schnell unter die Kartoffeln rühren und das ganze mit etwas frisch geriebenem Muskat und eventuell Salz abschmecken. Den Frühlingsrollenteig ausbreiten die Ränder mit Wasser einstreichen, in die Mitte den Kartoffelteig geben, den Teig an den Seiten einschlagen und aufrollen, auf ein Blech geben mit Backpapier, mit Butter bestreichen und bei 180 Grad für 8-10 Minuten in den Ofen geben.

...für die Sommerröllchen

Kopfsalat in kleine Stücke zupfen, waschen und trocken schleudern oder tupfen, den Lauch putzen und in feine Ringe schneiden, die Blattpetersilie waschen und samt Stängel fein schneiden, die Kohlrabi schälen und in feine Streifen schneiden. Alles zusammen mit dem Kopfsalat vorsichtig vermischen. Das Senf mit dem Honig und dem Essig glatt rühren und dann Tropfen für Tropfen unter ständigem Rühren das Öl da zu geben und das süße Dressing mit Salz abschmecken und über den Salat geben, wieder vorsichtig vermengen. Das Reispapier entweder kurz vor dem Rollen durch Wasser ziehen das es beweglich wird bzw. weich. Das Reispapier am besten auf einem Geschirrtuch oder großer Serviette ausbreiten, den Salat darauf packen und ähnlich wie die Frühlingsrolle aufrollen.

...außerdem

Kurz vor dem servieren die Champignons in etwas Butterschmalz scharf anbraten, mit Pfeffer und Salz würzen. Unsere 3 Rollen zusammen mit der fabelhaften Sauce und den Champignons anrichten.

fliegendeKÖCHE
by Christoph Brand

Bei uns buchen die Profis!

Serviceleistungen für Trainer, Teams, Betreuer und Fans:

- ✔ An- und Abreise zum Spielort
- ✔ Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel der gewünschten Kategorie
- ✔ Organisation der entsprechenden Trainingsmöglichkeiten
- ✔ Konferenzräume für Teamplanungen und Besprechungen
- ✔ Verpflegung in den vorgegebenen Zeiträumen des Teams
- ✔ Organisation der gewünschten Freizeiteinrichtungen zur Erholung
- ✔ Ausrichtung von Freundschaftsspielen
- ✔ Organisation von Trainingslager nach Vorgaben des Kunden
- ✔ Betreuung und Organisationen für die Gästemannschaften
- ✔ Reiseorganisation mit Urlaubsaufenthalt für die Fans

TR

Im Jahr 2008 gegründet, hat sich die Teamsportreisen GmbH & Co. KG auf die Organisation, Abwicklung und Durchführung von Sport und Eventreisen spezialisiert. Unsere jahrelange Erfahrung im Reise- und Dienstleistungssektor ist dabei das große Plus für unsere Kunden. Gleichzeitig verfügen wir über Know-how und die nötigen Kontakte, um gezielt auf die Bedürfnisse von Vereinen u. Verbänden einzugehen.

TEAMSPORTREISEN

TR TEAMSPORTREISEN GMBH & CO KG
BRUCHTANNENSTRASSE 7 63801 KLEINOSTHEIM

TEL. 06027 97980 30
KARL@TEAMSPORTREISEN.DE

Lotz GmbH
Rohr- und Metallbau

- Industrielle Heizsysteme
- Sondermaschinenbau
- Industrieabsaugung
- Schweißkonstruktionen
- Industriemontagen
- Behälterbau
- Instandhaltung
- Rohrleitungsbau
- Hydraulik
- Wartung
- Stahlbau
- Anlagenbau

...wir realisieren die Wünsche der Industrie!

Flensburger Str. 1a
34225 Baunatal

Telefon: 0 56 01 / 96 96 95-0
Telefax: 0 56 01 / 96 96 95-90

www.lotz-gmbh.de
kontakt@lotz-gmbh.de

Social Media
Erfolg ist planbar.

YSiTE
SOCIAL MEDIA AGENTUR

DHB-POKAL

TERMIN ACHTELFINALE

Der Termin für die Austragung des Achtelfinalspiels der MT Melsungen im DHB-Pokal steht: Das Grimm-Team muss nach der Bestätigung durch den Spielleiter der DKB Handball-Bundesliga, am Dienstag, 16.10.2018, um 20:00 Uhr bei der HSG Wetzlar antreten. Gespielt wird in der 4.600 Zuschauer fassenden Wetzlarer Rittal-Arena. Dort feierte die MT erst am vergangenen Donnerstag einen fulminanten 34:26-Derbysieg (Käsler Foto).

Im Pokal steht den Kontrahenten eine Premiere bevor. Weder in der ersten noch in der zweiten Bundesliga standen sich die beiden hessischen Rivalen in diesem Wettbewerb gegenüber.

Füchse lösen das erste Ticket für das Pokal-Viertelfinale!

Dieses Spiel fiel aus dem zeitlichen Rahmen! GWD Minden und die Füchse Berlin sind für den Frühstart im diesjährigen Achtelfinale des DHB-Pokals verantwortlich. Mehr als vier Wochen vor den anderen Begegnungen ermittelten die beiden Teams bereits am Sonntag den ersten Teilnehmer des Viertelfinals. Notwendig geworden war die Vorverlegung, weil die Berliner zum eigentlichen Pokaltermin am 16./ 17. Oktober an der Vereins-WM in Doha teilnehmen.

Nun steht der DHB-Pokalsieger von 2014 als erstes Team der neuen Saison im Viertelfinale. Die Füchse gewannen nämlich am Sonntag bei GWD Minden ungefährdet mit 31:26 (17:9). Die erfolgreichsten Torschützen der Füchse waren vor 1151 Zuschauern in der Mindener Kampa-Halle Fredrik Simak mit sieben und Jacob Holm mit fünf Toren. Marian Michalczik war mit vier Treffern Mindens bester Schütze. – handball-world.com

Modern wohnen, intelligent sparen

Effizienz, Komfort und Zukunftssicherheit aus einer Hand.

Wer individuelles Wohnen mit Energieeffizienz, Komfort und Zukunftssicherheit verbinden möchte, entscheidet sich für ein Heizsystem von Viessmann. Das Energie-Management sorgt für eine intuitive Bedienung und Kontrolle des gesamten Heizsystems. Das System steigert die Energieeffizienz, optimiert den Stromverbrauch und erhöht die Betriebssicherheit. **www.viessmann.de**

VIESSMANN

HM

Haustechnik Melsungen

Pro Qualität_

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen

Tel. [0 56 61] 73 7 - 0
Fax [0 56 61] 73 7 - 1 66

www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de

partyrent.com
we create atmosphere

Immer schön sportlich bleiben.

Was im Sport zählt?
Die richtige Atmosphäre, das echte Erlebnis! Für Ihr Event schaffen wir den stimmungsvollen Rahmen, auf den es dabei ankommt.

Was das für Sie bedeutet?
- Ihre Party wird durch modernes Mobiliar zum echten Blickfang
- Ihren Gästen bietet sich ein sportliches und stilvolles Ambiente
- Sie profitieren von attraktiven Mietkonditionen und Zeitersparnis

VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM!
STELLENANZEIGEN UNTER:
www.partyrent.com

Party Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Falderbaumstraße 9 | 34123 Kassel
T: +49 561 491745-0 | F: +49 561 491745-20 | E: kassel@partyrent.com
www.partyrent.com

ALLES AUS
EINER HAND
0561/50 03-0
info@stadtreiniger.de
CONTAINER-SERVICE | WINTERDIENST |
REINIGUNG NACH EVENTS & MESSEN |
ENTRÜMPELUNGS-SERVICE |
www.stadtreiniger.de
Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah

STAND OUT!
26. IHF
HANDBALL WELTMEISTER-SCHAFT
10.-27.01.2019
GERMANY
BERLIN / MÜNCHEN / KÖLN / HAMBURG / KOPENHAGEN / HERNING
TICKETS: www.handball19.com
01806 - 2019 01 und an allen CTS EVENTIM-Vorverkaufsstellen
0,20 €/Anruf inkl. MwSt. | Mobilfunkpreis max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt.
eventim
IHF PARTNERS
Gerflor
molten
LIGUI MOLY
DKB
hella

Dance Devils

Foto: A. Käsler

DREI PUNKTE FÜR ECHTE MT-FANS:

- PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG: 50 EURO ZUSCHUSS
- AKTIV FÜR DIE EIGENE GESUNDHEIT: 100 EURO BONUS
- OSTEOPATHIE: 360 EURO ZUSCHUSS

BKK

www.die-krankenkasse-wechseln.de

BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN

messe kassel
Herbst
Ausstellung
3. – 11. Nov.
Mehr Informationen unter: www.herbst-ausstellung.de

SAISON

#60MINUTE

Hinten (v.l.): Sandor Balogh (Mannschaftsverantwortlicher), Michael Müll
Simon Bierkefeldt (23), Timm Schneider (19), Phili
Mitte (v.l.): Matthias Horn (Betreuer), Tobias Reichmann (9, stv. Kapitän), Mich
Dr. Florian Sölter (Athletiktrainer),
Vorn (v.l.): Heiko Grimm (Trainer), Arjan Haenen (Co-Trainer), Fin Backs (41),
Mile Malesevic (Torwart-Trainer), Jennifer Bajerke (Physiotherape

2018/2019

ENVOLLGAS

er (25), Lasse Mikkelsen (15), Felix Danner (17), Finn Lemke (6, Kapitän),
ipp Müller (18), Dr. Gerd Rauch (Mannschaftsarzt).
hael Allendorf (22), Marino Maric (3), Domagoj Pavlovic (94), Yves Kunkel (13),
Bernd Sostmann (Mannschaftsarzt).
Johan Sjöstrand (1), Julius Kühn (5), Nebojsa Simic (16), Dimitri Ignatow (11),
eutin). (Foto: Alibek Käsler; Composing: sxces Communication AG)

YVES KUNKEL

EIN ZURÜCKHALTENDER TYP

Bei Selina und Yves, seit zweieinhalb Jahren verlobt, kommt in der knapp bemessenen Freizeit garantiert keine Langeweile auf: Dafür sorgt allein schon Australian Shepherd-Rüde "Balu".

Foto: Alibek Käsler

Foto: A. Käsler

Geburtstag / Geburtsort:
13.05.1994 / Völklingen
Familienstand: verlobt mit Selina
Nationalität: deutsch
Größe / Gewicht: 1,85 m / 89 kg
Position / Nr.: Linksaußen / 13
Hobbys: Hund Balu, Motorradfahren.
Tätigkeit außer Profi-Handball:
Fernstudium Sportmanagement

Bisherige Vereine:
HSG Völklingen, 1998 - 2013
HG Saarlouis, 2012 - 2013
GWD Minden, 2013 - 2015
HBW Balingen/Weilstetten, 2015 - 2017
SC DHfK Leipzig, 2017 - 2018

Erfolge:
5 A-Länderspiele
EM-Gold U18-Junioren (2012)
WM-Bronze U19 Junioren (2013)
EM Gold U20-Junioren (2014)

Für einen wie Yves Kunkel, der aus einer Vollblut-Handballfamilie kommt, ist der sportliche Weg in der Regel vorbestimmt. Doch in seinem Fall war das gar nicht so eindeutig. Denn die Palette an Sportarten, die das mittlere von drei Kindern im Hause Kunkel ausprobiert hat, konnte vielfältiger kaum sein. Los ging es im saarländischen Fürstenhausen, einem Stadtteil Völklingens, tatsächlich mit Handball und das schon im zarten Alter von vier Jahren. Was angesichts der Tatsache, dass Mutter Birgit und Vater Uwe es bis in die Regionalliga geschafft haben, und die ältere Schwester Jacqueline damals auch schon dem Ball nachjagte, nun wirklich nicht verwundert. Erst recht nicht, wenn der Vater Vorsitzender des örtlichen Handballvereins ist und sich zudem dort auch noch als Nachwuchstrainer engagiert. “Ich bin von Klein auf praktisch an jedem Wochenende in den Handballhallen unterwegs gewesen. Da lag es dann natürlich nahe, sich selber auch in dieser Sportart auszuprobieren”, blickt Yves Kunkel auf seine Anfänge zurück.

Das hat er dann später als Teenager aber auch noch in anderen Disziplinen getan. Zum Beispiel im Fußball. “Da habe ich aber schon nach einem Jahr wieder aufgehört. Das war mir einfach zu langweilig”, begründet er das kurze Intermezzo bei den Balltretern.

Körperlich sehr viel intensiver ging es da im Freistilringen zu. Kampfsport, Mann gegen Mann auf engstem Raum - das war für den 13-jährigen damals genau das Richtige. Eineinhalb Jahre hielt er dem Mattensport die Treue, wechselte zwischenzeitlich, in 2007, vom KSV Klarentahl zum KSV Fürstenhausen, ehe er sein Herz für die Leichtathletik entdeckte.

Seine Schnelligkeit, die Ausdauer, ein gutes Gespür für Bewegungsabläufe, das alles konnte Yves Kunkel beim Laufen, Speerwerfen, beim Hoch- und Weitsprung voll zur Geltung bringen. Er hält mit 84 Metern übrigens immer noch den Saarland-Rekord im Schlagballweitwurf.

Bis zu seinem 18. Lebensjahr fuhr er mehrgleisig, entwickelte sein Talent parallel zur Leichtathletik auch im Handball kontinuierlich weiter. “Aber der Zeitpunkt war gekommen, an dem ich mich für eine der beiden Sportarten entscheiden musste. Einerseits war der Aufwand enorm, andrerseits war ich im Handball ein Stück weit erfolgreicher”.

Beleg dafür waren die Einladungen zu den Lehrgängen der Auswahlkader des Deutschen Handballbundes, die

EIN ZURÜCKHALTENDER TYP

er ein Jahr später erstmalig als 15-jährige erhielt. Bis dahin hatte er übrigens auf dem Feld die Geschicke des Spiels als Regisseur gelenkt, wurde dann aber von den Trainern vom Rückraum- zum Außenspieler umgeschult. Die körperlichen Voraussetzungen waren dafür ausschlaggebend. Im Rückraum waren da eher die großgewachsenen Spieler gefragt. “Aber wenn mal Not am Mann ist, würde ich als Spielmacher einspringen”, erklärt Yves Kunkel augenzwinkernd.

Sein erster nationaler Erfolg war das Erreichen des Halbfinales um die Deutsche Meisterschaft mit der Völklinger A-Jugend. Danach ging es kontinuierlich bergauf, auch international. Mit der U18-Nationalmannschaft holte Yves Kunkel 2012 in Österreich EM Gold, ein Jahr später bei der Weltmeisterschaft in Ungarn die Bronzemedaille. Krönender Abschluss seiner Junioren-Ära war erneut Gold bei der U20-Europameisterschaft 2014 in Österreich.

Auf nationaler Ebene arbeitet er sich von seinem Heimatverein HSG Völklingen ausgehend mit der HG Saarlouis in die zweite Liga vor. Der Wechsel zu Erstligist Minden bedeutet in 2013 den nächsten Quantensprung für den damals 19-jährigen. Mit den Ostwestfalen spielte er in 2014 im Oberhaus, musste aber ein Jahr später auch den Abstieg erleben.

Bis er im Sommer zur MT Melsungen kam, sollten mit dem HBW Balingen-Weilstetten und dem SC DHfK Leipzig zwei weitere Erstligastationen folgen. “Yves ist einer der talentiertesten Spieler auf Linksaußen seiner Generation”, stellte Heiko Grimm, den Neuen im Juli in Nordhessen vor.

Yves Kunkel wurde in seiner Karriere stets ermutigt und gestützt von der Familie, vor allem von Vater Uwe, der heute noch Vereins-Chef der HSG Völklingen ist und ihn lange trainierte. “Ihm hab ich sehr, sehr viel zu verdanken. Wir haben, als ich noch zuhause wohnte, natürlich täglich über Handball gesprochen. Was das Familienleben allerdings nicht gestört hat”, verrät der Völklinger. Bis auf die Abstiege mit Minden und Balingen verlief ja tatsächlich auch alles nach Plan. Jetzt fehlt nur noch die Nationalmannschaft.

“Auf Linksaußen ist das Angebot an guten Spielern in Deutschland natürlich groß. Ich versuche einfach immer weiter mit möglichst guten Leistungen auf mich aufmerksam zu machen. Irgendwann wird es klappen”, so Kunkel, der bislang fünf Mal im A-Team mit dem Adler auf der Brust auflaufen durfte. Er war schon enger im Blickfeld von Dagur Sigurdsson aber der entschied sich für den ein Jahre älteren Rune Dahmke vom THW Kiel.

Yves Kunkel ist hungrig auf mehr. Er will alles erleben, internationale Meisterschaften, vor allem die Olympischen Spiele. Tokio 2020 – “das ist in meinem Kopf“, sagt er und erinnert sich an Gespräche mit seinem früheren Teamkollegen in Balingen, Nationalspieler Martin Strobel, der ihm von Olympia berichtete: “Das war schon vom Erzählen einfach nur geil.“

Foto: Priv.

“Wenn ich schlecht gespielt habe, muss ich von Selina auch schon mal deutliche Kritik einstecken”

Yves Kunkel ist vom Typ her eher ein zurückhaltender Mensch, der lieber durch Taten statt mit Worten glänzen will. Das gilt nicht nur für den Handballsport. So ist er parallel zu seinem Profistatus immer auch darauf bedacht, eine berufliche Basis für die Zeit nach der aktiven Karriere zu schaffen. Als Jugendlicher gefragt, was er

später einmal werden möchte, kam zur Antwort “Lehrer”. Das habe sich inzischen aber geändert, bekennt der 24-jährige. “Ich hatte zwar mal mit einem Mathematikstudium begonnen, musste dann aber erkennen, dass dies zu zeitintensiv und nicht mit Profisport zu vereinbaren war”.

So wechselte er während seines Engagements beim SC DHfK Leipzig zum Sportmanagementstudium. Weil dies nach seinem Wechsel zur MT aber an der hiesigen Universität nicht angeboten wird, betreibt er es inzwischen als Fernstudium am Düsseldorfer IST-Institut. “Was ich genau damit später mache, ist noch nicht abzusehen. Das könnte auch in Richtung Trainer gehen”.

Klar geregelt ist indessen sein Privates Glück. Seit zweieinhalb Jahren ist er mit Selina verlobt. Die hat übrigens auch Handball gespielt (Verbandsliga in Leipzig), hat aber jetzt als Lehrerin an einer Melsunger Schule die Prioritäten Richtung Beruf gesetzt. Beide kennen sich schon lange, wohnten im Saarland nur etwa 20 Kilometer voneinander entfernt. Selina hatte übrigens im Studium auch das Thema Mathematik. Sie hat es allerdings durchgezogen und unterrichtet dieses Fach nun zusätzlich zu Sport.

“Klar, dass bei uns privat auch oft über Handball gesprochen wird,. Und wenn ich schlecht gespielt und Bälle

vergeben habe , bekomme ich schon mal deutliche Kritik von Selina zu hören”, verrät der Linksaußen schmunzelnd.

Langeweile kommt bei Yves und Selina aber auch ansonsten nicht auf. Dafür sorgt schon Australian Shepherd-Rüde “Balu”, der die Beiden zu viel Bewegung an frischer Luft motiviert. Der kann aber nicht immer mit. Denn wenn im Uraub eine Fernreise ansteht, wie zuletzt auf die Meedidiven, bleibt Balu in der Heimat. Oder wenn Yves mit seinem Mottorrad (BMW F800R1) unterwgs ist. Allerdings muss er das auf den nächststen Sommer verscheiben, da die Maschine im ersten Umzugstress noch nicht den Weg nach Nordhessen mitmachen konnte. B.K

Millionen Menschen auf der ganzen Welt verlassen sich täglich auf die hohe Qualität und Zuverlässigkeit unserer Produkte.
Als eines der weltweit führenden deutschen Unternehmen auf dem Gebiet der Dosier- und Kompressorentechnik, bietet **sera** effiziente und optimal auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Applikationslösungen bei denen es auf die sichere und exakte Dosierung, Förderung und Kompression von Flüssigkeiten und Gasen ankommt.

www.sera-web.com

sera
EXCELLENCE IN FLUID TECHNOLOGY

Mehr Zeit für Wichtiges ...

DMS und Archiv mit windream

windream.

- Arbeiten direkt im Windows-Explorer
- Kein Schulungs- geringer Administrationsaufwand
- Rechtskonforme Archivierung nach GoBD
- Individuelle Anpassung an den Kunden
- Vielfältige Rechercheoptionen

Fröhlich
Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Felsberg
Telefon: 05662/9488-0
www.facebook.com/FH.Froehlich

DIE NR. 1 FÜR QUALITÄTSUMZÜGE IN NORDHESSEN. Seit 1886

DMS
UMZUG & LOGISTIK

HEINRICH
HARTLEB
DEUTSCHE MÖBELSPEDITION

Fensterbau
Henkel & Söhne

Otto-Hahn-Strasse 24
34253 Lohfelden
Telefon (0561) 95 14 90

E-Mail info@henkelundsoehne.de
www.henkelundsoehne.de

Foto: Alibek Käsler

FAS
ZINA
TION

heitmann
werbetechnik & messebau

Heitmann Werbetechnik und Messebau
Tannenweg 9 34327 Körle Tel. 0 56 65 10 93
www.heitmann-werbetechnik.de

DIGITALDRUCK XXL
FAHRZEUGBESCHRIFTUNG
FAHRZEUG-TEILFOLIERUNG
FAHRZEUG-VOLLFOLIERUNG
SCHILDERSYSTEME
DISPLAYS, LED-DISPLAYS
MESSEBAU

SEI EIN SCHLINGEL, TRAG MAL RINGEL!

DEIN RINGEL-SHIRT *BY DIRTS*

AB 19,90 € *

* FÜR ERWACHSENE AB 24,90 €

NUR HEUTE IM MT-FANSHOP ERHÄLTLICH!

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

BBL GmbH & Co.KG
Städtische Werke Aktiengesellschaft
real audio GmbH PHONE: +495673995105
Kreissparkasse Schwalm-Eder
CENTRINUM ALTSTADT-HOTEL MELSUNGEN
Grüne Heimat NordHessen
SPIELBANK KASSEL Kurfürsten Galerie
KVG
Lienhop
REHAmed WILHELMSHÖHE Zentrum für Ganzheitliche Therapie
COMMERZBANK
CAR24 GmbH
Boys Brau
KERN
CINEPLEX Capitol
inkozpor ...erlebbar besser!
GOLDBECK
Elyth
WALDHOFF
TREND CUTTER Der Familien-Friseur!
WOHNTRAUM IMMOBILIEN
LED
HABICH FARBEN
SCHMIDTSCHE SCHACK ARVOS GROUP
Supporter-Team
Generalagentur Marco Schuster SIGNAL IDUNA gut zu wissen
Kassel Marketing
NVV Nordhessischer VerkehrsVerbund
TÜV HESSEN
DG distler gastro
cleop
Einfach schöne Fenster
car-Xpress
HOLL Fensterbau Tischlerei
calovo
FACT WIRTSCHAFTSPRÜFUNG & STEUERBERATUNG
Löber
Lotz GmbH Rohr- und Metallbau
RICHTER Gebäudedienste
LINDIG
SCHRAUDER&EMIG WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
THIELE & SCHWARZ DRUCK | MEDIEN | VERLAG | PAPIER | LOGISTIK
Fitness First
GIMMLER REISEN
peruna
Fan Point
vocatium Kassel
KAISER MARKETING
RECOS ELECTRONIC GMBH
adoms
DKB Deutsche Kreditbank AG
LOTTO Hessen
HEINRICH HARTLEB DEUTSCHE MÖBELSPEDITION
rosen apotheke doppelt gut!
CAFÉ LANGE Köstlich. Gastlich. Glücklich.
fliegende KÖCHE by Christoph Brauer
EXTRA TIP
STRÖER deutsche städte medien
lokalo24.de
Hit Radio FFH
Göttinger Tageblatt
HNA
SX CES
leadec Industrial Services
Etuis-Mertl
BRÜNE
ISS Industrial Service Group
FIELDFARE
Die Stadtreiniger nachhaltig | zuverlässig | nah
MEWA TEXTIL-MANAGEMENT

	FAG	FUX	MEL	SCM	LPZ	TVB	GWD	SGF	RNL	TBV	BHC	FRH	GUM	BUR	WET	BBM	THW	HC Er
Frisch Auf Göppingen		21:18	24.02.	09.06.	17.02.	31:25	31.03.	28.04.	08.12.	30.09.	17.03.	06.12.	18.11.	27:26	26.05.	26.12.	10.02.	12.05.
Füchse Berlin	24.03.		15.11.	29.09.	16.12.	01.11.	29:27	25:30	26.05.	14.10.	02.12.	12.05.	17.02.	29:28	09.06.	03.03.	21.04.	26.12.
MT Melsungen	07.10.	17.03.		23:28	35:27	31.03.	28.04.	06.12.	12.05.	09.06.	21.10.	10.11.	20.09.	26.05.	27.12.	17.02.	03.03.	22.11.
SC Magdeburg	29.11.	23.12.	10.02.		28:20	24.02.	20.09.	31.03.	28.04.	15.11.	32:27	17.03.	26.05.	04.10.	12.05.	29.05.	35:30	21.10.
SC DHfK Leipzig	04.11.	31.03.	24.03.	27.12.		26:27	11.11.	21.10.	09.06.	09.12.	12.05.	28.04.	03.03.	25.11.	23.09.	31:24	07.10.	26.05.
TVB 1898 Stuttgart	03.03.	28.04.	29.11.	08.11.	21.04.		12.05.	26.05.	20:26	17.02.	23.09.	04.10.	26.12.	21.10.	30:28	13.12.	24.03.	09.06.
GWD Minden	16.12.	05.05.	14.10.	24.03.	15.05.	30.09.		28:31	17.02.	26.12.	29.05.	29:28	02.12.	03.03.	18.11.	21.04.	04.11.	29:22
SG Flensburg-Hand.	26:15	29.05.	15.05.	01.11.	05.05.	11.10.	23.12.		18.11.	03.03.	16.12.	35:23	21.04.	27.09.	02.12.	24.03.	26:25	17.02.
Rhein-Neckar Löwen	15.05.	21.10.	34:26	06.12.	24:24	23.12.	25.11.	24.02.		28:21	10.02.	29.05.	04.10.	15.12.	24.03.	05.05.	13.10.	11.11.
TBV Lemgo Lippe	05.05.	10.02.	16.12.	15.05.	24.02.	22.11.	07.10.	23.09.	17.03.		23.12.	21.10.	30:16	11.11.	25:24	02.12.	29.05.	31.03.
Bergischer HC 06	22.11.	15.05.	21.04.	03.03.	11.10.	05.05.	09.12.	09.06.	01.11.	35:26		27:23	11.11.	26.12.	17.02.	30.09.	15.11.	35:26
TSG Friesenheim	21.04.	07.10.	05.05.	11.10.	18.11.	15.05.	09.06.	26.12.	29.11.	24.03.	26.05.		13.12.	17.02.	03.03.	01.11.	19:26	27.09.
VfL Gummersbach	29.05.	06.12.	23.12.	20:31	27.09.	31:28	17.03.	22.11.	31.03.	12.05.	24.03.	10.02.		25:26	04.11.	14.10.	24.02.	28.04.
TSV Hannover-Burgdorf	23.12.	24.02.	04.11.	05.05.	29.05.	10.02.	30:25	17.03.	21.04.	28.04.	29:26	23.09.	15.05.		31.03.	15.11.	02.12.	14.10.
HSG Wetzlar	21.10.	08.11.	26:34	26:31	23.12.	29.05.	24.02.	10.02.	30.09.	21.04.	04.10.	22.11.	05.05.	09.12.		24:21	15.05.	17.03.
SG BBM Bietigheim	23.09.	04.10.	24:33	25.11.	10.02.	17.03.	21.10.	08.11.	21:36	26.05.	31.03.	24.02.	09.06.	12.05.	28.04.		23.12.	06.12.
THW Kiel	11.11.	22.11.	27.09.	17.02.	17.03.	06.12.	26.05.	12.05.	27.12.	28:24	28.04.	31.03.	21.10.	09.06.	11.10.	34:20		30.09.
HC Erlangen	24:25	20.09.	29.05.	21.04.	29.11.	09.12.	10.02.	07.10.	03.03.	01.11.	24.02.	23.12.	30:22	24.03.	16.12.	15.05.	05.05.	

Quelle: F. Berlin

FÜR DICH.
FÜR MICH.
FÜR ALLE.
FÜR UMME.

Kostenfreies WLAN
bei allen Heimspielen!

Internet Festnetz

Jetzt beraten lassen:
» Obere Königsstraße
» Kurfürsten Galerie

Festnetz, Internet und flexible Upgrades

Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Königsstr. 3-13, 34117 Kassel
www.netcom-kassel.de

UWE GENSHEIMER

“HBL MUSS SICH HINTEFRAGEN”

Nationalmannschafts-Kapitän und Paris-Legionär Uwe Gensheimer sorgt sich um die Handball Bundesliga (HBL) und stellt eine schwindende Attraktivität fest. Der deutsche Weltklasse-Linksaußen speilt seit zwei Jahren beim französischen Top-Club Paris Saint Germain, holte zweimal die fränzösische Meisterschaft und einmal den dortigen Landespokal.

"Der entscheidende Vorteil in Frankreich ist die Terminierung der Spiele. Wir haben in Frankreich im Sommer bis zu vier Wochen mehr Pause, spielen nicht mehr nach Weihnachten und haben dadurch mehr Möglichkeiten zu regenerieren. Das Ganze bei gleichem oder teilweise sogar höherem Gehalt", sagte der Torschützenkönig der Champions League der “Handballwoche”.

Für Weltklasse-Linksaußen Gensheimer sei die HBL zwar in der Breite weiterhin die beste Liga, aber die französische Liga habe mächtig aufgeholt und deutlich an Qualität gewonnen. Die Spieler würden aber auch über die Rahmenbedingungen miteinander sprechen.

"Immer mehr Stars in Europa entscheiden sich dagegen, in Deutschland zu spielen. Die Handball Bundesliga muss sich deshalb sehr genau hinterfragen, warum sich die Spieler so entscheiden!"

Zuletzt hatten die deutschen Mannschaften zweimal hintereinander nicht mehr die Qualifikation für das Final-Four-Turnier der Königsklasse in Köln geschafft. Dafür belegten zuletzt Klubs aus Frankreich die ersten drei Plätze: Montpellier vor Nantes und Paris.

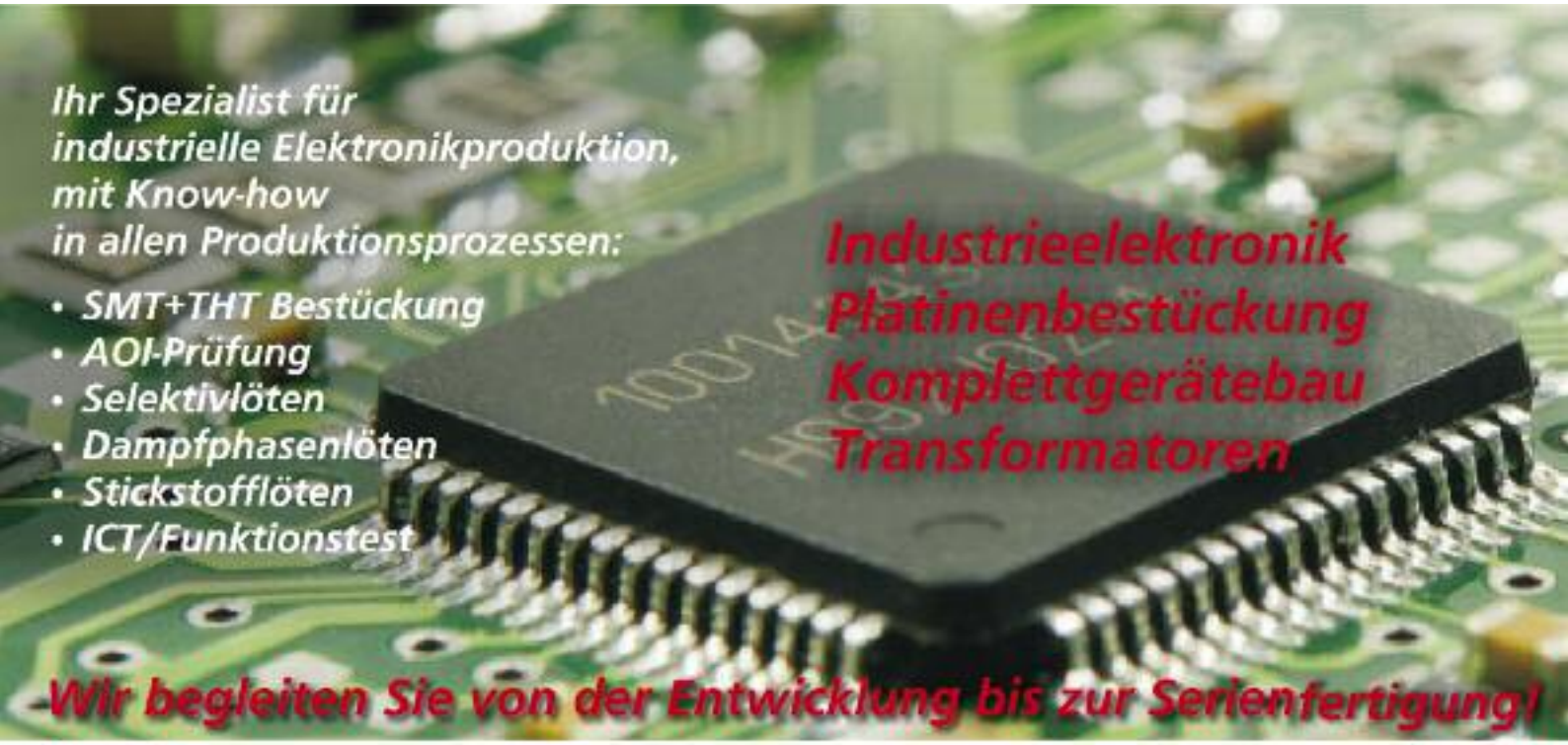
Quelle: sport1.de / Foto: Sascha Klahn

Uwe Gensehimer (31) war 2012 Torschützenkönig der Handball-Bundesliga. Er spielte mit den Rhein-Neckar Löwen im EHF-Pokal, im Europapokal der Pokalsieger und in der EHF Champions League, wo er in der Saison 10/11 wiederum Torschützenkönig wurde. Sein bisher größter Erfolg hierzulande ist der Gewinn der Deutschen Meisterschaft 2016 mit den Rhein-Neckar Löwen. 2014 wurde er Kapitän der Nationalmannschaft. Die Europameisterschaft 2016, bei der Deutschland den Titel gewann, verpasste er aufgrund einer Verletzung. Bei den Olympischen Spielen 2016 in Rio de Janeiro gewann er die Bronzemedaille. – Quelle: Wikipedia

Arjan Haenen und Heiko Grimm

Foto: H. Hartung

Foto: Alibek Käsler



RECOS ELECTRONIC GmbH
-ELECTRONIC MANUFACTURING SERVICE-

Tel. 05609.2031
info@recoselectronic.de
www.recos-electronic.de

DIN EN ISO 9001

RECOS ELECTRONIC GmbH
Weimarer Str. 1a
34379 Calden

WWW.HWK-KASSEL.DE
Handwerkskammer Kassel
Für diesen Moment geben wir alles.
Unsere „HWK-Einlaufkids“
DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

STARK FÜR UNSERE TIERISCHEN FANS

DIE MT IST STOLZER FÖRDERER DES TIERHEIMS IN BEUERN

MT CHARITY

Das Tierheim Beuern e.V., im Felsberger Stadtteil Beuern gelegen, ist ein gemeinnützig anerkannter Tierschutzverein und besteht seit 1990. Er ist der einzige seiner Art im Schwalm-Eder-Kreis. Hier werden ständig rund 100 Hunde und Katzen fachlich und medizinisch betreut. Eines der Ziele ist es, die Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Die MT Melsungen Bundesliga-Handball möchte die ehrenamtliche Arbeit des Tierheims als Charity-Partner unterstützen und es gern auch über die Kreisgrenzen hinaus bekannter machen.

Leonie

Europäisch Kurzhaar, geboren im Oktober 2006.
Ihre Besitzer mussten umziehen und im neuen Heim ist Leonie einfach nicht heimisch geworden. Ihr Halter hat sie zurückgebracht. Sie lebte zuvor schon mal zweieinhalb Jahre bei uns. Sie ist eine kleine Schmusebacke und kommt sofort angelaufen, um sich Streicheleinheiten abzuholen. Noch besser findet sie es, wenn man noch ein Leckerchen dabeihat. Wer die Katzendame kennenlernen möchte und ein Heim mit Freigang als Einzelprinzessin bieten kann, schaut gerne während der Öffnungszeiten bei uns vorbei.

Filou

Mischling, geboren am 10.11.2012
Filou braucht aktive Menschen, die seinen Bewegungsdrang befriedigen können und ihm in ungewohnten Situationen Sicherheit geben. Er ist zu ihm bekannten Personen freundlich, braucht aber klare Regeln und wird nur in hundeerfahrene Hände vermittelt. Bei Fremden ist er durchaus auch misstrauisch und braucht einige Zeit, um sich an sie zu gewöhnen.

Tierheim Beuern
Ein Heim für Tiere e.V.
www.tierheim-beuern.com

Steinbruchsweg 1 a
34587 Felsberg / Beuern
Telefon: 0 56 62 - 64 82

Spendenkonto: Kreissparkasse Schwalm-Eder
IBAN: DE69 5205 2154 0031 3131 33 | BIC: HELADEF1MEG

Klimke 9 Paraden / 30 Gegentore, 2 Tore
Cvetkovski 0 P. / 4 GT.
Hermann 2, **Kneer**, **Björnsen** 2, **Ferraz** 1, **Mirkulovski**, **Schreiber** 1, **Torbrügge**, **Weissgerber** 2, **Fredn Öfors**, **Holst** 8/6, **Forsell Schefvert** 2, **Rubin** 1, **Lindskog** 2, **Cavor** 4.
Trainer Kai Wandschneider.

Strafwürfe 6/7
Zeitstrafen 2 Minuten

HSG WETZLAR

11

26

Schiedrichter
Colin Hartmann / Stefan Schneider
(Magdeburg / Irxleben)
Zuschauer
4.018, Rittal Arena Wetzlar

34

16

MT MELSUNGEN

Sjöstrand Bei 3 Strafwürfen
1 Parade / 2 Gegentore,
Simic 10 P. / 24 GT.
Maric 2, **Kühn** 8, **Lemke** 2, **Reichmann** 8/5, **Ignatow**, **Kunkel** 2, **Mikkelsen** 2, **Danner**, **P. Müller**, **Schneider**, **Allendorf** 3/1, **Birkefeldt** 1, **M. Müller** 1, **Pavlovic** 5.
Trainer Heiko Grimm.

Strafwürfe 6/6
Zeitstrafen 8 Minuten

RÜCKBLENDE: WETZLAR - MT

SOUVERÄNER DERBYSIEG!

Die MT entschied das Hessenderby gegen die HSG Wetzlar am Donnerstag in der Wetzlarer Rittal Arena souverän mit 34:26 zu ihren Gunsten. Schon bei der 16:11-Halbzeitführung ließ das Grimm-Team kaum Zweifel daran, wer an diesem Abend die spielbestimmende Mannschaft ist. Eine konzentrierte Abwehrleistung, relativ wenig Fehler im Angriff und eine gute Chancenverwertung waren die Eckpfeiler dieses Erfolges. Zwischenzeitlich sah es beim 10-Tore Vorsprung (16:26, 45. Min.) gar nach einem Kantersieg aus. Weil die in der Endphase gestellte 5:1-Formation nicht mehr ganz so effektiv war, kamen die Hausherren noch zu einigen Treffern, mit denen sie das Ergebnis leicht korrigieren konnten. Beste Schützen vor 4.018 Zuschauern waren Maximilian Holst (8/6) und Stefan Cavor (4) für die Mittelhessen und Julius Kühn (8) und Tobias Reichmann (8/5) für die Gäste.

MT-Trainer Heiko Grimm begann in Wetzlar mit Michael Allendorf, Julius Kühn, Domagoj Pavlovic, Michael Müller, Dimitri Ignatow, Marino Maric und im Tor mit Nebojsa Simic. In der 6:0-Abwehrformation ersetzten zunächst Finn Lemke und Philipp Müller die Angreifer Dimitri Ignatow und Michael Müller.

Die ersten beiden Treffer waren einem gestandenen deutschen und einem jungen schweizerischen Nationalspieler vorbehalten. Nach 73 gespielten Sekunden überwand Julius Kühn den jungen Wetzlarer Keeper Till Klimpke (20) – übrigens ein Neffe von MT-Vorstand Axel Geerken. Die Antwort der Hausherren ließ nicht lange auf sich warten: Die gab Lenny Rubin, 2,04m-Schlaks, Topscorer der letzten U20-WM und Sohn des schweizerischen Rekordinternationalen Martin Rubin.

Die folgende, etwa siebenminütige Phase des weiteren Abtastens wurde durch zwei von Maximilian Holst und einem von Tobias Reichmann verwandelten Siebenmeter bestimmt, ausserdem von einem feinen Solo von MT-Regisseur “Domba” Pavlovic. Nach 13 Minuten waren die Nordhessen erstmalig mit zwei Toren vorn. Zum einen, weil “Simo” Simic mit einem tollen Reflex einen gefährlichen Wurf von Wetzlars Mittelmann Filip Mirkulovski entschärft hatte. Zum anderen, weil Marino Maric am Kreis den Ball clever an den ebenfalls am Sechser auftauchend Julius Kühn weitergeleitet hatte, der zum 3:5 einwarf.

De Nordhessen kontrollierten nun das Spiel, konnten wenig später durch Maric aus der Nahwurfzone und durch Pavlovic mit seinem exakt ausgeführten Sprungwurftreffer den Vorteil auf drei Tore ausbauen. Dieser Abstand wurde über die Stationen 5:8 (16.), 6:9 (18.), 8:11 (23.) und 10:13 (26.) verteidigt. Warum? Weil die Abwehr Wetzlars Offensive immer weniger zur Entfaltung kommen ließ, weil Zerberus Simic mehrere Mal richtig zur Stelle war und weil vorne, ohne Hast aber mit ausreichend Druck, Torchancen erarbeitet und auch genutzt wurden.

Nach einer Auszeit von Heiko Grimm und einem Wechsel der Flügelzange – für Allendorf und Ignatow kamen Kunkel und Reichmann – ging des flüssige Spiel der MT nahtlos weiter. Regisseur Pavlovic ließ immer öfter seine Klasse aufblitzen, setzte gekonnt Tempowechsel und brachte sich überdies mit seinem kreativen Bewegungsablauf auch als Torschütze ein. Und zwar zwischen der 15. und der 29. Minute gleich fünf Mal. Somit war der Kroate maßgeblich daran beteiligt, dass sein Team kurz vor Halbzeit auf vier Tore Vor-

Michael Allendorf

Foto: Alibek Käsler

sprung kam (11:15, 29.). Tobias Reichmann hatte sich derweil wie immer als zuverlässiger Strafwurfschütze eingebracht. Und dann gibt es wieder einen jener Erfolgsmomente, die man sich verdienen muss: 19 Sekunden vor dem Pausenpfiff entzauberte Simic erneut einen aussichtsreich postierten Wetzlarer Schützen und leitete damit einen letzten Angriff ein, den Marino Maric zum 11:16-Halbzeitstand nutzte.

Den zweiten Durchgang begann Simic so, wie er den ersten beendet hatte – der MT-Keeper kaufte kurz nach Wiederanpfiff dem frei von Rechtsaussen hereinfliegenden Björnsen den Ball ab. Um nun die bestehende Unterzahl (Kühn hatte eine Zeitstrafe aufgebrummt bekommen) wettzumachen, verlässt Simic sein Gehäuse zugunsten eines weiteren Feldspielers. Der MT-Angriff endet erfolglos in den Fängen von Klimke, der blitzschnell schaltet und das Spielgerät ins leere MT-Tor wirft.

Das schienen die Grimm-Schützlinge durchaus als Mahnung aufgefasst zu haben, wieder mehr Sorgfalt im Angriff walten zu lassen. Julius Kühn

“Domba” Pavlovic bereitete der HSG-Abwehr große Probleme – bis ihn ein Gegenspieler niederstreckte.

ging mit gutem Beispiel voran und machte seinem Ruf als Goalgetter alle Ehre. Der Halblinke markierte im Nachsetzen das 12:17, holte danach einen Strafwurf heraus, den Reichmann verwandelte, stellte nach einem Lindskog-Tor und einem Holst-Strafwurftreffer auf 14:19 und erhöhte nach Reichmanns erfolgreichem Fastbreak auf 14:21 (39.).

Bis kurz davor hatte auch Pavlovic ganze Arbeit geleistet und die Wetzlarer Abwehr immer wieder vor große Probleme gestellt. Um so ärgerlicher war dann sein durch Gegnereinwirkung erzwungenes Ausscheiden. Wetzlars Joao Ferraz streckte den MT-Regisseur mit einem derben Ellbogencheck in die Magengegend zu Boden, sodass dieser schmerzgekrümmt das Spielfeld verlassen musste.

Die Rotweissen steckten den Ausfall aber weg. Lasse Mikkelsen kam und nahm umgehend den Faden auf. Zunächste erhöhte die Flügelzange Allendorf / Reichmann auf 14:23. Nach 45 gespielten Minuten war die Entscheidung praktisch gefallen. Für die HSG hatten Holst und Weissgerber getroffen, während auf der anderen Seite Kühn, Mikkelsen und Allendorf erfolgreich waren. Mit dem 16:26 hatten da die Gäste eine Hürde aufgebaut, die von den Hausherren einfach nicht mehr zu überspringen war.

RÜCKBLENDE: WETZLAR - MT

SOUVERÄNER DERBYSIEG!

Auch wenn die MT in der Schlussphase zu Übungszwecken bewusst von der 6:0- auf eine 5:1-Abwehr umstellte und diese dann nicht mehr ganz so effektiv umsetzte, geriet der verdiente Sieg in keinster Weise mehr in Gefahr. Denn dafür lief es andererseits im Angriff weiterhin wie geschmiert. Finn Lemke, inzwischen vom Trainer auch nach vorne beordert, zeigte mit zwei eindrucksvollen Sprungwurftreffern, dass er auch als Defensivspezialist keineswegs den Drang Richtung gegnerisches Tor verloren hat.

Foto: Alibek Käsler

Das Sahnehäubchen aber setzten Simic und Kunkel dem Spiel auf. Der Keeper vereitelte Sekunden vor dem Schlusspfiff einen Wurf von Herrmann und passte den Ball postwendend übers gesamte Spielfeld zu dem Flügelspezialisten, der das Leder in klassischer Kempa-Trick-Manier im Sprung annahm und elegant zum 26:34 in die Wetzlarer Maschen drückte. Da wurde der Jubel des vielköpfigen Anhangs der Nordhessen noch etwas lauter, derweil von den einheimischen Fans schon ganze Heerscharen die Rittal-Arena verlassen hatten.

Trainerstimmen zum Spiel

Kai Wandschneider (gegenüber SKY): Die MT hat eine starke Mannschaft. Wenn dort gewechselt wird, merkt man keinen Qualitätsunterschied. Überragend war heute einmal mehr Julius Kühn. Wir haben derzeit durch den Ausfall von Ivanisevic einige Probleme im Tor und müssen schauen, dass wir schnell einen Keeper finden, der uns weiterhilft. Nach den Abgängen nach der letzten Saison befinden wir uns nun wieder in einem Lernprozess. Wir machen zu schnell zu viele einfache Fehler. Als das Spiel praktisch entschieden war, haben wir noch einigen weitern jüngeren Akteuren Gelegenheit gegeben, Praxis zu sammeln.

Heiko Grimm: Wir hatten uns sehr gut auf den Gegner vorbereitet, auch im Detail. Dazu gehörten auch abschließende Gespräche mit den zentralen Spielern in der Abwehr und im Angriff über die Schwerpunktsetzungen im Rahmen unseres Konzepts. Ich bin sehr zufrieden damit, wie wir das umgesetzt haben, was wir verabredet hatten. Es war ausserdem gut zu beobachten, wie fokussiert die Mannschaft war, wie sehr sie bei sich war – besonders in der Abwehr. Allerdings müssten wir daraus noch mehr Kapital schlagen, etwa in Form von Tempogegenstößen. Durch diesen Sieg ist der Druck, der durch die beiden Niederlagen gegen Magdeburg und die Rhein-Neckar Löwen entstanden war, etwas gewichen. Das wird der Mannschaft gut tun. Jetzt bleibt eine Woche Zeit bis zum nächsten Spiel gegen Gummersbach, in dem wir dann vor eigenem Publikum ebenso konzentriert auftreten wollen, wie heute in Wetzlar.

B.K.

HSG Wetzlar – MT Melsungen
26 : 34 (11 : 16)

HSG Wetzlar: Klimpke (9 Paraden / 30 Gegentore, 2 Tore), Cvetkovski (41.-47. Min., 0 P. / 4 G.) – Hermann 2, Kneer, Björnsen 2, Ferraz 1, Mirkulovski, Schreiber, Torbrügge, Weissgerber 2, Frend Öfors, Holst 8/6, Forsell Schefvert 2, Rubin 1, Lindskog 2, Cavor 4 – Trainer Kai Wandschneider.

MT Melsungen: Simic (1.-60. Min.; 10 Paraden / 24 Gegentore), Sjöstrand (bei 3 Strafwürfen, 1 P. / 2 G.) – Maric 2, Kühn 8, Lemke 2, Reichmann 8/5, Ignatow, Kunkel 2, Mikkelsen 2, Danner, P. Müller, Schneider, Allendorf 3/1, Birkefeldt 1, M. Müller 1, Pavlovic 5. - Trainer Heiko Grimm.

SR: Colin Hartmann/Stefan Schneider (Magdeburg / Irxleben)

Zeitstrafen: 2 – 8 Minuten (Lindskog, 55:24 Min. – Maric, 24:52 Min., Kühn 29:27, Reichmann 44:03, Birkefeldt, 54:56).
Strafwürfe: 6/7 – 6/6 (Holst scheitert an Sjöstrand, 40. Min.).
Zuschauer: 4.018, Rittal Arena

Für unser junges expandierendes Team suchen wir engagierte Mitarbeiter/innen aus allen Bereichen der Baubranche.

Wir bieten Ihnen:

- Teamorientiertes Arbeiten in einem attraktiven Umfeld
- Leistungsgerechte, übertarifliche Bezahlung
- Integrierte Trainingsprogramme und Angebote zur Weiterbildung aller Mitarbeiter
- Drei verschiedene Ausbildungsberufe

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

sippel bau gmbh
malsfelder Str. 14-16
34212 melsungen
tel. 0 56 61/92 77 10
fax 0 56 61/92 77 12
info@sippel-bau.de
www.sippel-bau.de

sippel bau gmbh

- meisterbetrieb
- hoch- und tiefbau
- bausanierungen
- verputzarbeiten
- betonsanierungen
- malerarbeiten (innen und außen)
- maurer- und betonbauarbeiten

A-JUGEND UND ZWEITE SIEGEN IM GLEICHSCHRITT

Zweiter Sieg im zweiten Spiel – die Bundesliga-A-Jugend der mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen hat nach ihrem 33:26 (12:12)-Erfolg beim TV Gelnhausen den besten Start in vier Jahren JBLH-Zugehörigkeit hingelegt. Eine Halbzeit lang überzeugte nur die Abwehr, nach dem Seitenwechsel stimmte dann auch die Angriffsleistung. Neun Tore des treffsicheren Tomas Piroch und eine konzentriert stehende Deckung waren der Grundstein für den am Ende vielleicht etwas zu deutlichen, aber nichtsdestotrotz hoch verdienten Auswärtserfolg.

1Björn Brede: Der Sieg ist, wie schon gegen Leipzig, etwas zu hoch ausgefallen. Allerdings haben wir es doch sehr cool und überlegt zu Ende gespielt und eiskalt genetzt. Haben einfach unsere herausgespielten Möglichkeiten wesentlich kaltschnäuziger genutzt als das am Anfang der Fall war. Da haben wir viel zu viel liegen gelassen und Gelhausen die Möglichkeit gegeben, ihre schnelle Mitte und die dritte Welle zu spielen. Dagegen waren wir zum Teil zu passiv. Obwohl wir zu Beginn nicht richtig da waren, bin ich mit der Abwehrleistung zufrieden. Da sind wir in dem Rahmen, wo wir uns bewegen wollen. Dagegen müssen wir vorn einfach von der ersten Minute an konzentriert sein. Und wenn man gerade gegen Mannschaften wie Gelnhausen seine Chancen nicht nutzt, kontern die dich tot. Der erste Torwartwechsel auf Jan-Lasse Herbst war ok, er hat frische Impulse gebracht. Der Rückwechsel auf Björn Wenderoth war dann der Dosenöffner für unseren Sieg. Seine Paraden haben es uns ermöglicht, uns entscheidend abzusetzen. WMK

Foto: WMK

TV Gelnhausen – mJSG Melsungen/K./G.
26 : 33 (12 : 12)
mJSG: Wenderoth (6 Paraden / 13 Gegentore), Herbst (5 P. / 13 G.), Eggert (n. e.); Dobriczikowski 1, Piroch 9, Badenheuer, Küllmer, Goßmann 2, Gruber 5, Damm 6, Pregler 1, Bieber 5/3, Fuchs, N. Pliuto, M. Pliuto 4 – Trainer Björn Brede.

Der Aufsteiger MT Melsungen II hat seinen Auftakt in die Oberliga-Saison siegreich gestaltet. Gegen den TV Hüttenberg II gelang der Mannschaft von Trainer Georgi Sviridenko ein 31:28 (15:11). Nur in der Anfangsphase liefen die Nordhessen Rückständen hinterher, hielten aber eisern den Anschluss. Nach einem Zwischenspurt zum Ende der ersten Hälfte hin erarbeiteten sich Pregler und Co. einen Vorteil, von dem sie in der zweiten Hälfte zehren konnten. Hüttenberg schloss zwar fast noch einmal auf, fand aber, als es nötig gewesen wäre, nicht die richtigen Mittel gegen die überzeugende MT-Defensive mit einem ganz starken Daniel Kocsis dahinter.

In der sehr intensiven und beidseitig engagiert geführten Partie war Tempo Trumpf. Das begann bei Neuzugang Daniel Kocsis im Tor, der nach zweieinhalb Minuten schon drei gehaltene Bälle auf seinem Konto hatte, darunter einen Siebenmeter von Leon Bremond. […] Bis auf 15:9 zogen die Nordhessen davon, ehe Hüttenberg in den letzten zwei Minuten vor dem Seitenwechsel noch leicht verkürzen konnte. […]

Foto: WMK

Dann wurde es vier Minuten vor Ultimo doch noch einmal spannend. Max Pregler hatte am Kreis für Merlin Kothe freigeblockt, doch der scheiterte an Simon Böhme im Gästetor. Im Gegenzug machte Leon Bremond über Linksaußen das 27:25. Letzte Auszeit der MT, Hüttenberg setzte hinten auf eine 3:2:1-Deckung. Vlad Avram fand die Lücke, wurde von Evgenij Chalepo von den Beinen geholt. Chjalepo musste raus, Pregler traf vom Punkt – 28:25 und die Vorentscheidung (57.). Vlad Avram traf zum Abschluss doppelt, Hüttenbergs Torben Werner sah nach der dritten Zeitstrafe Rot. Am verdienten Sieg der Bartenwetzer änderte das indes nichts mehr. – WMK

MT Melsungen II - TV Hüttenberg II
31 : 28 (15 : 11)
MT2: Kocsis (16 Paraden / 26 Gegentore), Lengemann (bei zwei Siebenmetern, 0 P. / 2 G.); Hagemann, Jedinak 1, Kranz, Gruber 2, Avram 6, Kothe 4, Damm 5, Pregler 8/4, Bruns, Reinbold, Kiss 5, Dexling – Trainer Georgi Sviridenko.

SELECT

ULTIMATE

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

www.select-sport.de

U16-NATIONALMANNSCHAFT

OLE PREGLER UND DAVID KUNTSCHER

Für die männliche U16 steht Anfang Oktober ein Lehrgang in Warendorf an. Chef-Bundestrainer Nachwuchs Jochen Beppler und DHB-Talentcoach Carsten Klavehn haben dazu nun das Aufgebot für die vom 1. bis 4. Oktober geplante Maßnahme nominiert. Im aktuellen Kader stehen die folgenden 16 Spieler des Jahrgangs 2002 darunter mit Ole Pregler und David Kuntscher (Reserve) auch zwei Jungs aus dem MT-Nachwuchsbereich.

Foto: DHB

Foto: WMK

Das Aktuelles Aufgebot für den Lehrgang der U16-Nationalmannschaft in Warendorf:

Lukas Friedhoff (TSV Burgdorf), Malvin Haeske (SC Magdeburg), Lukas Reichenbach (Eintracht Hildesheim), Christian Wilhelm (SG Flensburg-Handewitt), Lukas Süsser (SG Pforzheim/Eutingen), Lorenz Rinn (HSG Wetzlar), Tim Kloor (Mecklenburger Stiere Schwerin), Ole Pregler (MT Melsungen), Pascal Bochmann (NSG/EHV Nickelhütte Aue), Magnus Holpert (SG Flensburg-Handewitt), Elias Huber (JSG Balingen-Weilstetten), Marc Walter (Füchse Berlin), Tim Freihöfer (Füchse Berlin), Marcel Nowak (Füchse Berlin), Oscar Neudeck (FA Göppingen), Julius Fanger (VfL Gummersbach)

Reserve: Franz Häcker (SC DHfK Leipzig), Luc Depping (Eintracht Hildesheim), Joshua Eberhard (SC Magdeburg), David Kuntscher (MT Melsungen), Florian Schmidt (VfL Gummersbach), Lasse Ludwig (Füchse Berlin). – dhb.de

B-Jugend:

Kantersieg in Dutenhofen

Die B-Jugend der mJSG Melsungen/Körle/Guxhagen wurde ihrer Favoritenrolle bei der HSG Dutenhofen/Münchholzhausen gerecht und siegte am Samstag deutlich mit 33:22 (18:9). Durch den zweiten Sieg in der noch jungen Saison übernahm das Team von Trainer Georgi Sviridenko damit die Tabellenführung in der Oberliga Hessen.

mJSG-Statistik: Kröger, Goldmann; Markett, Beekmann 5, Kompenhans 4, Ebner, Pregler 2, Rietze 2, Dhaliwal, Andrei 5, Hellemann 8, Kuntscher 7. – WMK

rosen apotheke
seit 1701
Inh. Dr. Alexander Schröder
Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934
www.apotheke-melsungen.de

Ihr Schirmherr
beim Bauen
& Erhalten.

- Sanierung/Erhaltung
- Holzrestaurierung
- Spritzverfugung
- Bauwerke
- Kernbohrung
- Brandschutz
- Bodenbeschichtung
- Balkonabdichtung

Familienbetrieb seit 1925
Fesch-Bau
Waldkappel-Schemmern • Tel. 05656-311 • Fesch-Bau.de

Ziele
hat Jeder
Welches ist Deins?

Teneriffa | Fuerteventura | Gran Canaria
Mallorca | Varna | Kos | Rhodos | Heraklion | Hurghada

#urlaubdirektabzuhause

www.facebook.com/flughafenkassel www.kassel-airport.aero

MT-TROMMLER

Es geht doch
In welche Richtung schlägt das Pendel "Saisonstart" aus? Das war die Frage die sich viele Fans in der Rothenbach-Halle vor Beginn des Spieles gegen den SC DhfK Leipzig stellten. Auch wir waren uns nicht wirklich sicher dass es in Richtung unserer Mannschaft ausschlagen sollte. Und die erste Halbzeit lieferte auch keine richtige Antwort. Erst nach 40 Minuten schwammen sich unsere Jungs frei und zeigten was in ihnen steckt. Die Abwehr packte konsequenter zu und so konnte nach vorne ein schneller Ball gespielt werden. Dankbarer Abnehmer war ein ums andere Mal Tobi Reichmann, der mit 11 Toren eine 100% Quote hatte.

Derbysieger, Derbysieger, HEY, HEY
Etwas beruhigter ob der Leistung in der 2.Halbzeit gegen Leipzig ging es zum ersten von drei Hessenderbys. Sollte es gelingen zwei konstante Halbzeiten auf die Platte zu bringen? Die Antwort lautet ganz klar: Ja. Nach 13 Minuten im Gleichschritt konnte sich unser Team absetzen. Angeführt von Pavlovic, der gut Regie führte, setzte sich unser Team schrittweise ab. In der zweiten Hälfte hatte Wetzlar nicht mehr viel entgegenzusetzen der deutliche 34:26 Sieg war mehr als gerechtfertigt. Somit hatten sich die Jungs auch die Humpa mehr als verdient. Endlich mal wieder ein Derby wie es sich gehört.

Foto: MT-Trommler

Des Trommlers neue Kleidung
Nicht nur bei der Mannschaft führt eine Saison zum Verschleiß an Trikots. Auch unsere T-Shirts werden im Laufe der Saison strapaziert, so dass wir uns entschieden haben für die neue Saison neue T-Shirts zu organisieren. An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren beiden Sponsoren Ingenieurbüro Gunter Reimann und Kommunikationssystem-Thiel ganz herzlich für die Unterstützung bedanken! Ein Dank geht natürlich auch an KAMA Sport für den super Service und die Unterstützung beim Druck #guteskama. So werden wir sicherlich gut durch die Saison kommen.

Traditionsverein setzt auf die Jugend
Zum heutigen Heimspielt begrüßen wir Mannschaft und Fans des Vfl Gummersbach. Jedes Jahr stellt sich die bange Frage, ob der Traditionsverein die Liga hält. Ob dies in dieser Saison auch so sein wird, lässt sich zu diesem frühen Zeitpunkt nicht abschätzen. Fakt ist, dass mit Simon Ernst die nächste tragende Säule das Team verlassen hat. So setzte es gleich zu Saisonbeginn drei Niederlagen gegen Hannover, Erlangen und Lemgo. Wobei die Ergebnisse gegen Erlangen und Lemgo sehr deutlich ausfielen. Allein gegen Stuttgart konnten Punkte eingefahren werden. Es bleibt abzuwarten wie sich das junge Team um die Routiniers Lichtlein, Puhle und Vukovic stabilisiert. Gegen Gummersbach haben wir uns in den letzten Jahren immer schwer getan. Hoffen wir, dass die Leistungen gegen Wetzlar fortgesetzt und auch noch stabilisiert werden kann. Wir freuen uns auf #60MinutenVollgas!

+++ Trommler inside +++
Gemeinsam mit den Bartenwetzern planen wir die nächsten Auswärtsfahrten: 14.10. nach Minden, 16.10. nach Wetzlar (DHB Pokal), 04.11. nach Hannover, 16.12. nach Lemgo. Wer mitfahren möchte, kann sich bei uns am Fanclubstand anmelden. Die Fahrten kosten alle 20,–€ für die Busfahrt zuzüglich der jeweiligen Eintrittskarte. Alle zeitnahen Informationen zu unseren Auswärtsfahrten findet ihr unter www.mt-trommler.de/auswaertsfahrten oder in der App.

LOTTO hilft HESSEN

Nur wer mitspielt kann gewinnen.

www.lotto-hessen.de lottohessen

LOTTO 6aus49

DIE BARTENWETZER

Drei mal Acht...

...Tore Unterschied haben uns die letzten drei Spiele beschert. Gegen die RNLöwen zu unseren Ungunsten. Die zweite Halbzeit haben unsere Spieler keine Lösung gegen die nach Revanche trachtenden Löwen gefunden. In der letzten Viertelstunde war es Simon Birkefeldt, der den mitleidenden Fans ein paar gute Momente schenkte: kämpferisch sechs mal erfolgreicher „Zug zum Tor" - Danke Birke für diesen Fight!

Und wir haben es wieder getan!

Heimsieg gegen den SC DHfK Leipzig: erneut schlagen wir die Sachsen mit acht Toren Vorsprung und wiederholten damit tatsächlich auch in der Höhe den Erfolg der letzten Begegnung in der Rothenbachhalle. Die Leipziger haben viele Verletzungsausfälle zu beklagen und sind ohne ihren Chefcoach angereist. Das unser Sieg – schon gar nicht in dieser Höhe – kein Selbstläufer war, zeigte deutlich am der Unterschied der Halbzeiten. Erst spät zogen wir davon und besonders Tobias Reichmann konnte in der zweiten Spielhälfte glänzen.

Derbysieger! Derbysieger! Derbysieger!

Die mitgereisten, lautstarken Melsunger Fans konnten in der Rittal-Arena eine MT sehen, die über 60 Minuten auf dem Feld eine starke Präsenz zeigte, die mit einem „Acht-Tore-Vor" Derbysieg belohnt wurde. Nun könnte man sagen, dass sich die HSG Wetzlar diese Saison noch finden muss. Doch aus unserer Sicht ist wichtig, dass die MT, so scheint es, ihr Spiel und Lösungen gefunden hat. So kriegte die Wetzlarer Abwehr gar nicht mehr klar, von wo und von wem nun Gefahr droht. Wie gegen Leipzig waren es auch in Wetzlar Tobias Reichmann und Julius Kühn, die die meisten Bälle verwandelten - doch auch Domagoj „Domba" Pavlović drehte auf und unser Kapitän Finn Lemke konnte im Angriff mit zwei Toren punkten. Das gesamte (Zusammen-)spiel zeigte: Wir haben einen tollen Kader, der in unterschiedlichsten personellen Varianten und Variationen spielen kann! Unser persönliches Tor des Monats: der Last-Second-Kempa Treffer, den Yves Kunkel nach einem Spitzenpass von Nebojša Simić im Tor der Mittelhessen versenkte. Endlich hieß es wieder für uns: Derbysieger! Diesen Schwung wollen wir auch im Pokalspiel sehen!

Foto: A. Käsler

Unser Gast heute ist der „Handball-Dino" VfL Gummersbach ...

... der letzte Saison um den Klassenerhalt bangte und auch diese Saison nicht gut gestartet ist. Bereits acht Minuspunkte nach fünf Spielen haben die Oberbergischen zu verbuchen. Mediale Unruhe brachte auch die Meldung, dass Carsten Lichtlein ab nächster Saison nicht mehr als Rückhalt des VfL zur Verfügung stehen wird. Wir gehen in der haushohen Favoritenrolle in dieses Heimspiel. Doch Achtung! Wir haben schon leidvolle Erfahrungen mit Vereinen des unteren Tabellendrittels machen müssen. Die Gummersbacher werden alles in dieses Spiel geben und uns keine Punkte schenken.

Liebe MT, wir wollen ein schönes, kämpferisches Spiel sehen und nach Abpfiff verdiente zwei Punkte mit euch feiern!

Unsere Auswärtsfahrten, zusammen mit den Trommlern:

Bundesliga Sonntagsspiele: 14.10. / Minden; 04.11. / Hannover und 16.12. / Lemgo.
Dienstags machen wir uns auf zum Pokal-Achtelfinale in Wetzlar am 16.10.
Anmeldungen nehmen wir am Fanstand in der Halle entgegen.

Mit sportlichen Grüßen, Susanne Wädow

Mobil bezahlen ist einfach.

Das Smartphone wird zur digitalen Geldbörse.

Schnelles und einfaches Bezahlen:

- » App „Mobiles Bezahlen“ laden
- » Karte digitalisieren
- » Bezahlen bis 25 € ohne PIN

Mehr Informationen unter
Telefon 05661 7070
oder in Ihrer Geschäftsstelle.

www.kskse.de

Kreissparkasse
Schwalm-Eder

MT FANCLUB

MT SUPPORTERS KASSEL

Liebe Handballfreunde,

diesmal wurde es nichts mit einem Erfolg bei den Rhein-Neckar Löwen in Mannheim wie in der abgelaufenen Saison. Dabei hatte es eigentlich gut angefangen, denn nach einer knappen Viertelstunde lagen wir mit 8:7-Toren vorn. Mit der Zeitstrafe gegen Julius Kühn kam jedoch Unruhe in unserem Team auf, was der Gegner gnadenlos ausnutzte. Von da an liefen wir einem immer mehr anwachsenden Rückstand hinterher, zwischenzeitlich war ein richtiges Debakel mit mehr als zehn Toren Differenz zu befürchten. Das konnte jedoch auch dank des in der Schlussphase treffsicheren Simon Birkefeldt abgewendet werden. Aber auch acht Tore Rückstand am Ende sind eine deutliche Niederlage! Zu Recht sprach Trainer Heiko Grimm von einem Auseinanderklaffen zwischen Erwartungshaltung und den gezeigten Leistungen.

und Tobias Reichmann heraus. Auf dieser Leistung lässt sich aufbauen!

In der Zwischenzeit fand auch unser erster Stammtisch der neuen Saison statt, der mit 11 Personen gut besucht war. Gäste sind hierzu immer willkommen.

Mit dem VfL Gummersbach empfangen wir ein Urgestein der HBL. Die Glanzzeiten des VfL liegen jedoch schon Jahre zurück. In den letzten Jahren ging es gegen den Abstieg, der jeweils, wenn auch knapp, vermieden werden konnte. Auch in dieser Saison steht Gummersbach aktuell auf dem drittletzten Platz nach dem ersten Sieg dieser Saison gegen den TVB Stuttgart. Unterschätzen sollten wir den VfL aber nicht, denn er hat doch den einen oder anderen guten Spieler in seinen Reihen (Lichtlein- er wechselt nach der Saison nach Erlangen -,

Foto: A. Käsler

Trotz des klaren 35:27-Sieges gegen den SC DHfK Leipzig konnte man nur teilweise zufrieden sein. Insbesondere in der ersten Halbzeit war doch sehr viel Sand im Getriebe, nachlässige Anspiele und leichtfertig vergebene Gelegenheiten führten immer wieder zu einfachen Gegentoren. Im zweiten Spielabschnitt klappte vieles besser, was aber auch daran lag, dass Leipzig kräftemäßig abbaute. Aus unserer Mannschaft sind „Simo“ Simic, der viele Würfe entschärfte, und Tobias Reichmann als elffacher Torschütze herauszuheben. Eine weitere Steigerung ist aber nötig, um die anvisierten Saisonziele zu erreichen.

Beim Hessenderby in Wetzlar konnten wir einen souveränen und ungefährdeten 34:26-Auswärtssieg feiern. Dank einer konzentrierten Leistung in Abwehr und Angriff beherrschten wir den Gegner von Anfang an und ließen ihn insbesondere aus dem Rückraum nie zur Entfaltung kommen. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ragten Domagoj Pavlovic, Julius Kühn

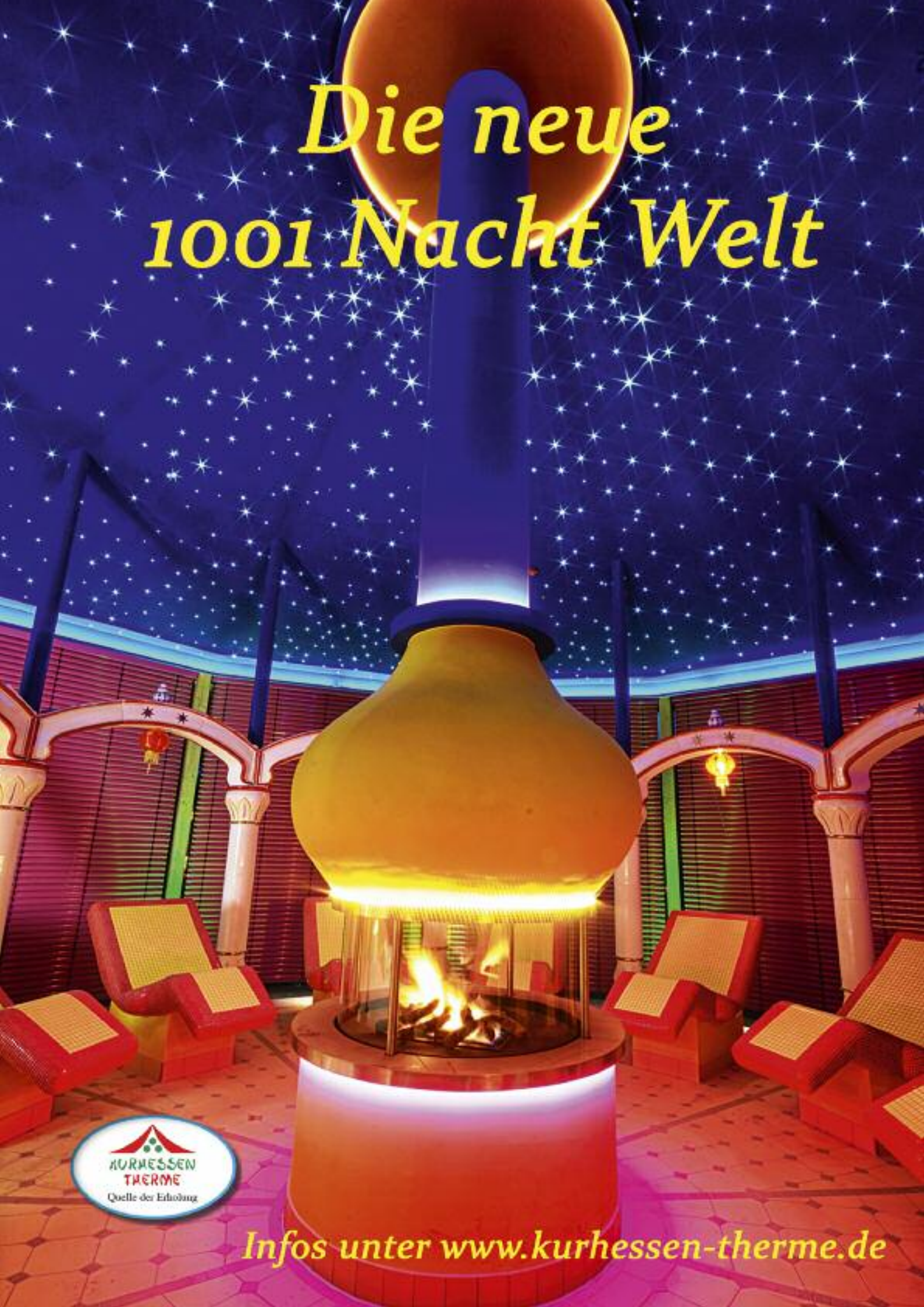
Zhukov, Preuss sowie die Neuzugänge Martinovic und Pouya Norouzi). Mit der nötigen Einstellung sollte ein Sieg möglich sein, alles andere wäre doch eine herbe Enttäuschung.

Mit sportlichen Grüßen, Gunther Sturm

Geplante Auswärtsfahrten:
14.10.2018 Minden
04.11.2018 Hannover
16.12.2018 Lemgo
20. oder 23.12.2018 Gummersbach

Kontakt:
Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclub-Stehtische im Foyer.
E-Mail: Gernot Sturm gtempesta@arcor.de
Telefon: Alexander Mix 0561/7399956 und 0178/6915461

Die neue 1001 Nacht Welt



Infos unter www.kurhessen-therme.de

WICHTIGE MT-ADRESSEN

IHRE ANSPRECHPARTNER

TICKETS

MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
MO + DO: 10-16 h, DI: 10-18 h, MI + FR: 10-13 h

Fan Point Kassel
Friedrichsplatz 8, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
Mo-MI: 10-18 h, DO + FR: 10-19 h
SA: 10-15 h

Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
MO-FR: 10-18 h, SA: 10-14 h

HNA Kartenservice
Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-203204
MO-FR: 09-18 h, SA: 09-16 h
www.hna-kartenservice.de

Online-Ticketpartner
www.eventim.de

MANAGEMENT MARKETING PRESSE

Management
Axel Geerken
Vorstand
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14
34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mobil: +49 172-6750913
Mail: geerken@mt-melsungen.de

Marketing & Kooperationen
Christine Höhmann
Tel.: +49 5661 9260-19
Mobil +49 177 3448547
Fax +49 561 766818-99
Mail hoehmann@mt-melsungen.de

Kommunikation & Medienkontakt
Bernd Kaiser
c / o KaiserMarketing
Schillerstraße 7a
34253 Lohfelden
Tel.: +49 05608-959725
Fax: +49 3222-3212447
Mobil: +49 171-2737835
Mail: presse@mt-melsungen.de

CLUBLEITUNG

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Vorstand:
Axel Geerken, Martin Lüdicke

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de
FB: facebook.com/MT.Melsungen

Aufsichtsratsvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle
Markus Groß, Nicole Fink, Petra Krause (Kontaktdaten: s.o.)

Impressum “Kurz vor Anpfiff”
Offizielles MT-Magazin
Erstellung: Bernd Kaiser, KaiserMarketing Lohfelden
Mail: kaiser.marketing@t-online.de
Download: www.mt-melsungen.de
Druck: Druckerei Bernecker Melsungen

MT-Tickets - Sportlich sparen mit REWE!

Sparen Sie beim Ticketkauf ab einem Einkaufswert von 50 € in Ihrem REWE Markt. Sie erhalten Sitzplatzkarten (Kategorie 2) zu einem Heimspiel der MT Melsungen zum Vorzugspreis von nur 10 € statt 21 € pro Karte!*

* Maximal 2 Gutschein-Karten (Kat. 2) pro Einkauf. Nur solange Vorrat reicht. Gutschein-Karten können an allen bekannten MT VVK-Stellen, sowie an der Tageskasse gegen Tickets eingetauscht werden.

Bad Sooden-Allendorf Städtersweg 1; **Baunatal** Johann-Siegmund-Schuckert-Str. 2a; **Fuldabrück-Bergshausen**, Ostring 40-42; **Edermünde-Grifte** Zur Mühle; **Espenau** Goethestr. 19; **Felsberg** Zum Haintor 1; **Fuldatal**, Ihringshäuser Str. 161; Reinhardswaldstr. 2; **Grebenstein** Bahnhofstr. 17; **Guxhagen** Dörnhagener Str. 55; **Habichtswald-Ehlen** Kasseler Str. 30; **Hess. Lichtenau** Ottilienstr. 1; **Hofgeismar** Bahnhofstr. 30; **Homberg/Efze** Stellbergsweg 5; **Fuldatal-Ihringshausen** Niedervellmarer Str. 23-25; **Kassel** Fr.-Ebert-Str. 104; Westring 40-42; Leuschner Str. 82; Heiligenröder-Str. 84-86; Kronenackerstr. 2; Sternbergstr. 10-12; Görlitzer Str. 39; Wittrockstr. 3; Frankfurter-Str. 225 (im dez); Kurt-Schuhmacher-Str. 2/Mauerstr. (Lutherplatz); **Kaufungen** Theodor-Heuss-Str.1; Im Feldhof 8; **Lohfelden** Waldauer Weg; **Reinhardshagen** Vaaker Weg 6; **Niestetal-Sandershausen**, Hannoversche Str. 72; **Schauenburg-Hoof** Pfingstweide 4; **Spangenberg** Mörshäuser Weg 2; **Waldkappel** Stockwiese 1; **Wanfried** Bahnhofstr. 6.

Aufmerksamkeit & Alleinstellung für Ihre Marke
Jetzt 3x in Kassel

Am Altmarkt

Leipziger Str.

Holländische Str.

Mit unseren LED Boards in Kassel setzen Sie Ihre Zielgruppe in die erste Reihe. Präsentieren Sie Ihre Botschaften aufmerksamkeitsstark, multimedial und zeitlich unbegrenzt.

Informieren Sie sich jetzt über die vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen unsere Panels bieten.

LED MARKETING

led-marketing.de

Bei uns ist Ihre Werbung in besten Händen!

HANDBALL
ES LEBE DER SPORT
GERDEN
HANDBALL'19
www.handball19.com
DAHEIMVORTEIL
HANDBALL'19
es-lebe-der-sport.de